



Dorfzeitung und Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Wigoltingen



SEITE

1	Inhaltsverzeichnis
2	In eigener Sache
3	Gemeindepräsidentin
4	Aus dem Gemeinderat
5-6	Nachrichten aus dem Bauwesen / Winterdienst
7	Bäume - Sträucher - Hecken schneiden
8-14	Gemeinde aktuell
15	Agenda
16-19	Aus unserem Gemeindeleben
20-21	Jubilaren-Anlass «70 Plus»
22	Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen
23	Fiire mit de Chline
24-25	Evang. Kirche
26-27	Kath. Kirche
28	Krabbelgruppe Spatze-Näschtli
29	Spielgruppe
30-31	TR Turnfahrt
32-33	TVW Turnfahrt
34-35	Frauenriege
36	Turnende Verein Wigoltingen Abendunterhaltung 2022
37	KiTu

SEITE

38	SeWiFit
39	Männerchor Wigoltingen
40	Schützen Heckemos
41	Pro Senectute
42	ELTERNDINGSDA
43	Museumsverein Ausstellung 2022
44-45	Museumsverein Herbstmarkt 2021
46	Theater PingPong
47	Fasnacht 2022
48-49	Pfadi Feuerpfeil Fondueplausch und Schnuppertag
50	Musikschule Thurtal-Seerücken
51	Gartenkinder Hüüsere Hüsli
52	Firmenjubiläum Auto Marolf AG
53	Benevol
54	Spitex
55	Perspektive Thurgau
56	MüWiGa 2023
57	Die Mitte Thurtal
58	Geschichte
59	Vago-Weiher-Verein
60	Rezepte



In eigener Sache



Was darf veröffentlicht werden?

Beiträge im «Dorfspatz» sind kostenlos. Die Dorfzeitung steht grundsätzlich der gesamten Bevölkerung und allen Körperschaften, Vereinen oder Gruppierungen der PG Wigoltingen für Beiträge, Mitteilungen, Leserbriefe etc. zur Verfügung. Der Höchstumfang pro Beitrag beträgt 2 Seiten. Kommerzielle Werbung ist nicht gestattet und wird abgewiesen. Der Verfasser muss der Redaktion bekannt sein. Verantwortlich für den Inhalt ist der Verfasser. Für die Rechtschreibung und Grammatik ist ebenfalls der Verfasser zuständig. Die Redaktion beschränkt ihre Korrekturen auf offensichtliche Fehler und verzichtet auf inhaltliche Korrekturen, sofern die Beiträge nicht die Regeln des Anstandes und der Fairness verletzen. Die Redaktion behält sich ausserdem das Recht vor, Beiträge abzulehnen. Um Wiederholungen zu vermeiden, wird jeder Beitrag nur einmal publiziert! Bitte beachten Sie deshalb genau den Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss

Ausgabe Frühling
4. März 2022

Ausgabe Sommer
3. Juni 2022

Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum
KW 14

Erscheinungsdatum
KW 27

Impressum

Redaktionsmitglieder

Alexandra Bischof
Kirchstrasse 29, 8556 Wigoltingen
052 721 82 45

Ursina Gallmann
Oberdorfstr. 15, 8556 Wigoltingen
058 346 81 08

Daniela Müller
Alpsteinstrasse 3, 8556 Illhart
052 763 20 36

Druckauflage 1220 Ex.

Produktion

medienwerkstatt ag
steinackerstrasse 8
8583 sulgen
071 644 91 91

Sie können Beiträge, die Sie im Dorfspatz veröffentlichen möchten, per e-mail an folgende Adresse zustellen:



elektronischer Briefkasten
dorfspatz@wigoltingen.ch

Gemeindepräsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Noch wenige Tage und das Jahr 2021 ist bereits schon wieder Geschichte. Ein Jahr, das sicher in den Geschichtsbüchern Einlass finden wird.

Was hat uns in Wigoltingen beschäftigt? Nach einigen Verzögerungen haben wir mit der Ortsplanung gestartet. Seit einigen Wochen ist nun die Ortsplanrevision zur ersten Vorprüfung beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau. Ein Prozess der mehrere Monate dauern wird. Im ersten Quartal 2022 werden wir der interessierten Bevölkerung den Entwurf anlässlich einer Informationsveranstaltung präsentieren und zur Stellungnahme einladen. Das Ziel ist, dass anfangs 2023 das neue Baureglement und die Ortsplanung genehmigt wird. Wie Sie sich vielleicht erinnern, ist im letzten Dorfspatz ein Artikel über ein geplantes Vorhaben, den Industriepark Wigoltingen, erschienen. Die Gesuchsteller sind mit Hochdruck an der Erarbeitung eines Gestaltungsplanes für die betroffenen Parzellen. Auch hierzu ist eine Informationsveranstaltung geplant. Gerne werden wir Sie mittels Flugblatt entsprechend orientieren. Aktuell sind Planungen zu Veranstaltungen nicht immer ganz einfach. Der Blick in die Zukunft ist immer sehr ungewiss – heute geplant und morgen abgesagt.

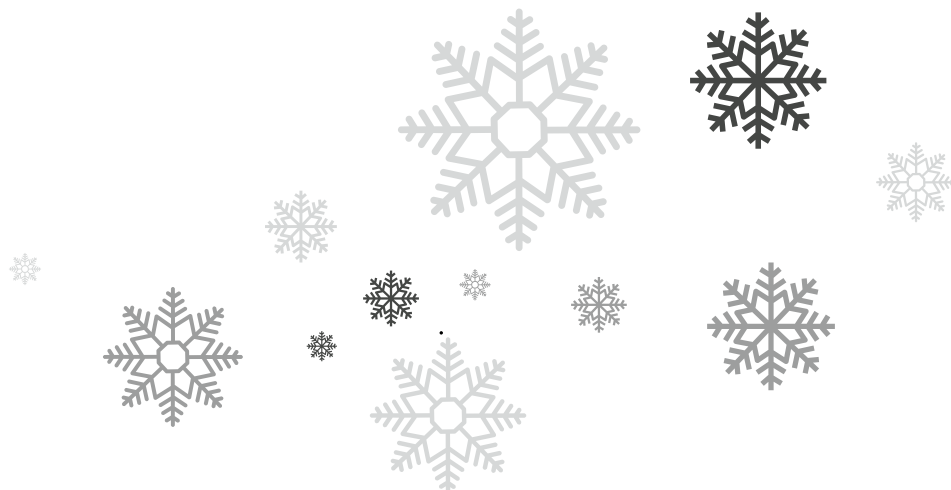
2021 war auch ein Jahr der Rekorde. Noch nie haben wir so viele Baugesuche erhalten wie in diesem Jahr. Ein Trend der kantonsweit feststellbar ist. Bei uns sind über 100 Gesuche eingegangen. Ein weiterer Trend, der kantonsweit feststellbar ist und der auch bei uns auffällt, sind die Anzahl der eingehenden Einsprachen.

Ebenfalls rekordverdächtig ist die Dauer unserer Jubiläumsfestaktivitäten «25 Jahre Politische Gemeinde Wigoltingen». Jetzt beginnt bereits das dritte Jubiläumsjahr. Hoffentlich werden wir nicht nahtlos in das 30-Jahre Jubiläum übergehen. Die Anlässe, die wir durchführen konnten, waren auf jeden Fall top! Nochmals vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer. Zum Jubiläum ist im Moment noch das Adventsfenster geplant. Danach sehen wir weiter, wann die restlichen Jubiläumsanlässe stattfinden können.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest und gute Gesundheit. Wir werden uns hoffentlich am Neujahrsapéro sehen und auf das neue Jahr anstossen können.



Sonja Wiesmann Schätzle
Gemeindepräsidentin



aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat 6. September 2021 bis 15. November 2021

Beitragsgesuch zur Sanierung Bleiverglasung Wappenfenster Schloss Altenklingen

Die Gemeinde Wigoltingen reichte am 21. Juni 2021 das Beitragsgesuch für die Restaurierung der Bleiverglasung eines Wappenfensters des Schlosses Altenklingen beim Amt für Denkmalpflege ein. Das zuständige Amt beurteilte das Bauvorhaben als grundsätzlich beitragsberechtigt. Gemäss Amt für Denkmalpflege werden 20% der anrechenbaren Kosten zugesichert. Gemäss § 15 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Natur und der Heimat betragen im Bereich der Denkmalpflege die Gemeindebeiträge für Massnahmen zu Gunsten von Objekten, deren Schutz und Pflege gemäss § 10 gesichert wurde, mindestens 10% der anrechenbaren Kosten. Der Gemeinderat beschliesst einen Gemeindebeitrag für die Sanierung der Bleiverglasung des Wappenfensters von ebenfalls 20% der anrechenbaren Kosten, im Umfang des Kantonsbeitrags auszurichten.

Antrag Spitex um covid-bedingte Erhöhung der Schwankungsreserve

Aufgrund der Corona-Situation im Jahr 2020 (Kosten von ca. CHF 45'000) und des neuen Abrechnungsmodus der auf 2020 eingeführt wurde, mussten Schwankungsreserven von CHF 55'000 aufgelöst werden, damit ein positiver Rechnungsabschluss 2020 resultiert. Die Schwankungsreserven wurden gebildet um die höhere Miete ab 2022 nach Bezug des Neubaus abzufangen. Die Corona-Situation und der Abrechnungsmodus werden 2021 zu einem negativen Rechnungsergebnis führen. Somit wären die Schwankungsreserven, die für die Miete des neuen Stützpunktes gedacht sind, aufgebraucht. Mit dem Budget 2022 wird aufgrund des höheren Mietaufwands ein negatives Rechnungsergebnis von ca. CHF 56'000 erwartet. Der Vorstand der SPITEX Region Müllheim beantragt bei den Gemeinden die Schwankungsreserven um gesamthaft CHF 55'000 zu erhöhen. Der Anteil der Politischen Gemeinde Wigoltingen beträgt CHF 10'930.80. Der Gemeinderat genehmigt die Erhöhung der Schwankungsreserven der SPITEX Region Wigoltingen um den einwohnerbasierten Anteil der Gemeinde Wigoltingen.

Sanierung Kugelfang Pistolenschützen

Die 50 m Schiessanlage Wigoltingen befindet sich in der Landwirtschaftszone. Die Anlage wurde in der zweiten Hälfte der 1950er Jahre erstellt. Anfänglich umfasste diese 4 Scheiben. 1980 wurde der bestehende Kugelfang durch einen neuen ersetzt und die neue Anlage mit 8 Scheiben rund 10 m nach Norden verschoben. Die Anlage wurde anfangs durch den Schützenverein Wigoltingen betrieben, aus welchem 1985 die Pistolensektion Wigoltingen hervorging. Der Kugelfang befindet sich im Gewässerschutzbereich AU in einem Bereich mit mittlerer Grundwassermächtigkeit. Der Standort wird vom Gutachter als belasteter Standort mit Sanierungsbedarf beurteilt. Der Pistolenschützenverein Wigoltingen hat eine Untersuchung/Sanierungskonzept in Auftrag gegeben und dem Amt für Umwelt zur Genehmigung eingereicht. Die ausserdienstliche Schiesspflicht (obligatorisches Programm) für die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee ist zu erfüllen. Der Gemeinderat genehmigt einen Beitrag 20% an die Sanierungskosten.

Aufhebung von Strassen und Wegen Teilparzelle 1042

An der Gemeindeversammlung vom 22. Januar 2002 wurde dem Gemeinderat von den StimmbürgerInnen die Kompetenz erteilt einen Teil der Parzelle Nr. 1042, damals noch Parzelle Nr. 42 genannt, der Firma Schäfle Rosen AG zu verkaufen. Der Vollzug des Verkaufs wurde an die Bedingung geknüpft, dass sämtliche Rahmenbedingungen für die Verkäuferin, den Käufer und die Grundeigentümer gewährleistet sind. Mit Eingabe vom 2. Juli 2021 hat die Firma Schäfle Rosen AG ein Projekt eingereicht, dass die Überbauung der besagten Teilparzelle beinhaltet. Der Bauherr stützt sich auf den eingangs erwähnten Gemeinde-versammlungsbeschluss vom 22. Januar 2002. Im Rahmen der Diskussion an der Gemeindeversammlung, soweit anhand des Protokolls ersichtlich, wurde festgestellt, dass die Strasse nicht mehr notwendig ist, respektive veräussert werden kann. Parallel zur besagten Teilparzelle 1042 sichert die Strasse bei der Parzelle 1037 die Ost-West Verbindung. Die Ausführungen im Protokoll weisen auch darauf hin, dass ohne bauliche Massnahmen wie eine allfällige Verbreiterung und/oder Sanierung der Strasse, Restparzelle 1042, die Zufahrt zu den geplanten Gewächshäusern mit Lastwagen, Erntemaschinen etc. nicht abschliessend geregelt ist. Der Einlenker in die

aus dem Gemeinderat

Strassenparzelle ist entsprechend auszuführen. Entsprechend dem Entscheid der Gemeindeversammlung kann unter den Voraussetzungen die Strasse der Teilparzelle 1042 aufgehoben werden. Dies jedoch nur im Zusammenhang mit einem bewilligten Projekt, womit der Verkauf erst nach dem Baustart der geplanten Gewächshäuser erfolgen wird. Aufgrund der vorstehenden Erwägungen beschliesst der Gemeinderat, die Aufhebung der Strasse Teilparzelle 1042 unter Voraussetzung der oben genannten Bedingungen. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu geben im Amtsblatt und in den Anschlagkasten der Gemeinde.

Nachrichten aus dem Bauwesen



Bauherrschaft	Bauvorhaben
Beat und Rachel Doebeli Unterdorfstrasse 47, 8556 Wigoltingen	Projektänderung Gartenumgestaltung Bewilligung erteilt am 06.09.2021
Udo Ramus und Yvonne Lange Säntisstrasse 16, 8556 Illhart	Gartenumgestaltung Bewilligung erteilt am 06.09.2021
Gerd und Kathrin Halfmeier-Eichenberger Unterdorfstrasse 48, 8556 Wigoltingen	Errichtung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe als Ersatz für eine Ölheizung Bewilligung erteilt am 06.09.2021
Schweizerische Schälmühle E. Zwicky AG Müllheimerstrasse 7 8554 Müllheim-Wigoltingen	Photovoltaikanlage auf dem Flachdach und der Fassade der Mühle Bewilligung erteilt am 06.09.2021
Kimi AG Bauunternehmungen Buchen, 9242 Oberuzwil	Projektänderung Umbau / Anbau best. 2-Familienhaus mit Gewerbe Bahnhofstrasse 26, 8556 Wigoltingen Bewilligung erteilt am 06.09.2021
Nadja Teichert Gehrauerstrasse 26, 8554 Bonau	Einhausung und Photovoltaik-Anlage auf eingehaustem Geräteunterstand Bewilligung erteilt am 20.09.2021
Matthias Imbach und Danzia Comello Stählibuckstrasse 8, 8500 Frauenfeld	Projektänderung, Umbau Einfamilien - Reihenhaus mit Scheune / Pferdestall, Neu mit Heizungsanlage mit einer Luft- Wasser-Wärmepumpe. Innenaufstellung Dorfstrasse 18, 8556 Illhart Bewilligung erteilt am 20.09.2021
Georg Steinegger Uetwilen 4, 8564 Engwilen	Kanalisationsanschluss Bewilligung erteilt am 04.10.2021
Kibag Bauleistungen AG Hasli, 8554 Müllheim-Wigoltingen	Erweiterung Kiesplatz Bewilligung erteilt am 04.10.2021



Nachrichten aus dem

Bauwesen



Bauherrschaft	Bauvorhaben
Christof Nater Dorfstrasse 10, 8556 Engwang	Anschluss Kanalisation Hauptstrasse 5, 8564 Wagerswil Bewilligung erteilt am 04.10.2021
Zili AG, Hauptstasse 43, 9552 Bronschofen	Neubau Pool Eggrainstrasse 27, 8556 Wigoltingen Bewilligung erteilt am 01.11.2021
Herzog Wellness GmbH Hauptstrasse 4, 8554 Bonau	Neubau Schwimmbad 11.0 x 3.6 m Im Schürli 1, 8554 Bonau Bewilligung erteilt am 01.11.2021
HMB Liegenschaften AG Poststrasse 23, 8556 Wigoltingen	Dachsanierung Poststrasse 27, 8556 Wigoltingen Bewilligung erteilt am 01.11.2021
Rudolf Schranz-Tanner Dorfstrasse 16, 8556 Illhart	Neubau 2 Fertig-Hanggaragen Bewilligung erteilt am 01.11.2021
Schweizerische Bundesbahnen SBB Poststrasse 6, 3000 Bern	Umbau Bahnhof Müllheim-Wigoltingen Bewilligung erteilt am 01.11.2021
Pali Krasnici Hembergstrasse 31b, 9524 zuzwil SG	Umbau/Anbau bestehendes Einfamilienhaus Bahnhofstrasse 26a, 8556 Wigoltingen Bewilligung erteilt am 15.11.2021
Verwa GmbH Weitegraben 6, 8555 Müllheim Dorf	Neubau drei zusätzlichen Garagen Bahnhofstrasse 8, 8554 Müllheim-Wigoltingen Bewilligung erteilt am 15.11.2021
Andreas Trachsler Haslistrasse 12a, 8554 Bonau	Einbau Klimaanlage Bewilligung erteilt am 15.11.2021



Für den Winterdienst auf unseren Gemeindestrassen stehen wir in ständiger Bereitschaft. Trotzdem können wir nicht überall zuerst oder gleichzeitig sein. Die Priorität liegt auf den Schulwegen und den Hauptverkehrsachsen.

Dabei wird in erster Linie Schnee geräumt. Streusalz kommt sparsam und nur wenn nötig zum Einsatz. Seien Sie also vorsichtig und passen Sie Ihren Fahrstil den Strassenverhältnissen an.

Immer wieder behindern abgestellte Fahrzeuge die Arbeit des Winterdienstes. Wir bitten Sie deshalb, bei Schneefall und Eisglätte keine Fahrzeuge auf öffentlichen Strassen abzustellen. Bitte achten Sie ebenfalls darauf, dass keine Äste von Bäumen und Sträuchern im Weg sind. Für Schäden bei der Ausführung des Winterdienstes lehnt die Gemeinde jede Haftung ab.

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN

Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten

Wir erinnern Sie daran, dass Bäume, Sträucher und Lebhecken so zu schneiden sind, dass sie nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen und so zur Gefahr für alle Benutzer werden (gemäss kantonalem Gesetz über Strassen und Wege).

Was ist zu beachten?

1. Ausfahrten und Strasseneinmündungen:

Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzen und Einfriedungen eine Höhe von höchstens 80 cm ab Strasse erreichen.

2. Hecken, Sträucher und Pflanzen entlang von Strassen:

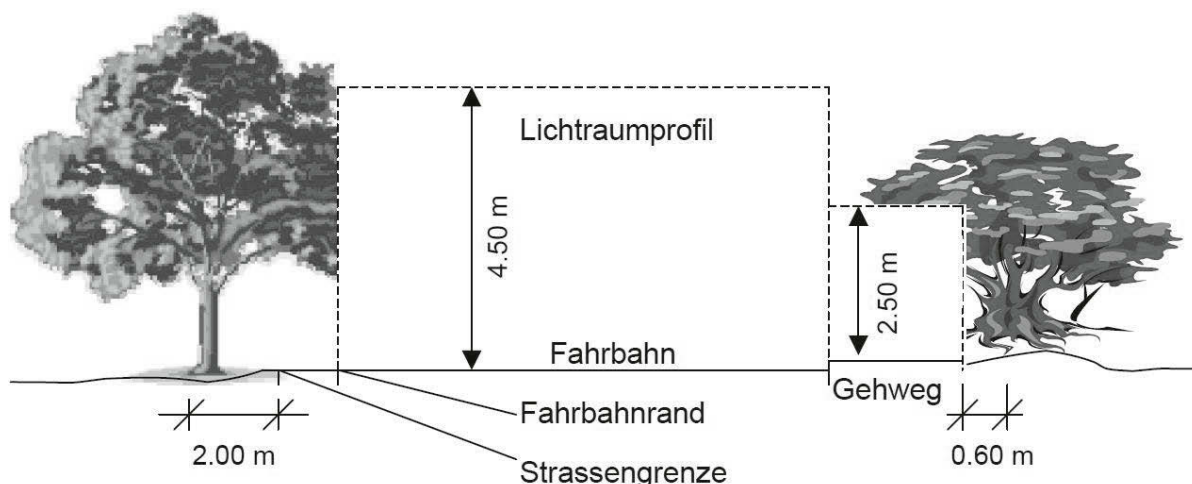
Lebhecken und Sträucher müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze aufweisen. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass die maximale Höhe von 1.50 m längs gerade verlaufender Strassen und an der Aussenseite von Kurven nicht überschritten wird. Für die Innenseite von Kurven ist eine maximale Höhe von 1.10 m einzuhalten. Äste dürfen nicht in den Lichtraum des öffentlichen Gemeindegebietes hineinragen.

3. Landwirtschaftliche Kulturen:

Landwirtschaftliche Kulturen von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze als Abstand die halbe Höhe, mindestens jedoch 90 cm einzuhalten.

4. Bäume entlang von Strassen, Wegen und Trottoirs:

Überragende Äste sind bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2.50 m und im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine lichte Höhe von 4.50 m zu stutzen.



Die Grundeigentümer sind gebeten, diesen Bestimmungen nachzukommen und die nötigen Rückschnittarbeiten vorzunehmen oder ausführen zu lassen. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit und erleichtern Strassenunterhaltsarbeiten.





Entsorgungstermine 2022

Häckseldienst (nur auf Voranmeldung)



08./09. April 2022

(Freitag und Samstag)

18./19. November 2022

(Freitag und Samstag)

Anmeldungen an die Gemeindeverwaltung Wigoltingen

Tel. 058 346 81 00 / E-Mail: info@wigoltingen.ch

Das Material muss jeweils am Freitag ab 07.00 Uhr bereitgestellt sein.

Altpapiersammlung



18. Februar 2022

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

11. Mai 2022

Schulsammlung (ohne Karton)

19. August 2022

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

02. November 2022

Schulsammlung (ohne Karton)

Alteisensammlung



Montag, 09. Mai 2022 bis Donnerstag, 12. Mai 2022 (bis 12.00 Uhr)

Montag, 31. Oktober 2022 bis Donnerstag, 03. November 2022 (bis 12.00 Uhr)

Containerstandorte:

Bonau

Kiesplatz bei Käserei

Wigoltingen

Werkhof Wigoltingen

Kontakt: Werkhof Wigoltingen, Tel. 052 763 20 49

Bitte beachten Sie die Informationen, die Ihnen anfangs Jahr zugestellt werden!



Grüngut / biogene Abfälle

Sauberes, frisches Grüngut ohne Fremdstoffe ist Voraussetzung für die Herstellung von Qualitätskompost.

Das gehört in den Grüngutcontainer



Obstschalen



Gemüse- /Salatreste



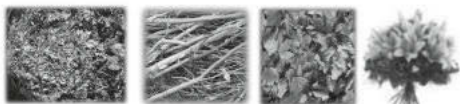
Brotreste und Backwaren



Eier – und Nussschalen



Gartenabfälle



Das gehört nicht in den Grüngutcontainer



Staubsaugerbeutel, Windeln, Binden, Tampons



Kehricht, Asche, Zigarettenkippen etc.



Fisch-, Fleisch- und Geflügelreste



Verpackungen, Plastiktüten (auch kompostierbare)



Katzenstreu, Blumentöpfe und Tierkadaver



Rohes Fleisch und Knochen



Abgegeben anlässlich der Umwelttage vom September 2021.

Aus Freude und Verantwortung



Biohof
Klingenberg

santokom.ch



bodenproben.ch
...maschinell, besser geht's nicht!

Wir bitten Sie, aus Sicherheitsgründen von den Traktoren der arbeitenden Werkhofmitarbeiter Abstand zu halten.

Vor allem für Kinder, die sich um die Geräte aufhalten, ist die grosse Gefahr zu berücksichtigen.





Politische Gemeinde Wigoltingen, Wasserversorgung Information zum Trinkwasser

Trinkwasserqualität 2021 Versorgte Einwohner	Wigoltingen (Wigoltingen, Hasli, Illhart usw.) rund 2'600 (im eigenen Versorgungsgebiet)
Herkunft des Wassers	<p>Wigoltingen / Engwang: 100 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten (Grundwasser)</p> <p>Illhart: 70 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten (Grundwasser) 30 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen (Mischwasser) (Das Quellwasser wird bis auf weiteres nicht genutzt)</p> <p>Oberdorf (Illhart): 100 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen (Mischwasser aus Quellen und Seewasser)</p> <p>Altenklingen und Egelshofen: 100 % des Trinkwassers von der Wasserversorgung Region Kreuzlingen (WRK, Seewasser)</p>
Behandlung des Wassers	Quellwasser Raperswilen: Entkeimung durch UV
Chemische Beurteilung	<p>Gesamthärte in Wigoltingen / Engwang: ca. 26° fH (hart) Gesamthärte im Gebiet Illhart: ca. 31° fH (hart) Gesamthärte im Gebiet Oberdorf (Illhart): ca. 37° fH (sehr hart) Gesamthärte Altenklingen und Egelshofen: ca. 17° fH (ziemlich hart)</p> <p>Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.</p> <p>Nitrat in Wigoltingen / Engwang: ca. 13 mg Nitrat pro Liter Nitrat im Gebiet Illhart: ca. 18 mg Nitrat pro Liter Nitrat im Gebiet Oberdorf (Illhart): ca. 22 mg Nitrat pro Liter Nitrat in Altenklingen und Egelshofen: ca. 6 mg Nitrat pro Liter</p> <p>Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.</p>
Hygienische Beurteilung Wasserqualität	<p>In der KW 27 2021 wurde an verschiedenen Probeentnahmestellen ein erhöhter Wert an Enterokokken festgestellt. Aus Sicherheitsgründen wurden die Leitungen durch den Werkhofleiter gespült und eine erneute Wasserprobe angeordnet. Die Nachprobe erwies sich als einwandfrei. Die direkt betroffenen Benutzer wurden direkt durch die Wasserversorgung informiert. Es bestand zu keiner Zeit ein Gesundheitsrisiko.</p> <p>Ansonsten lagen die mikrobiologischen Proben innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.</p>
Besonderes	<p>Wigoltinger Trinkwasser hat guten Geschmack. Es schmeckt immer frisch. Trinkwassertemperatur rund 10° bis 19° C. Die Wasserversorgung Wigoltingen hat eine Qualitätssicherung und ein TWN-Konzept (Trinkwasser in Notlagen) nach dem System des SVGW.</p>
Weitere Auskünfte	<p>Wasserversorgung Wigoltingen Betriebsleiter Markus Bernhard Bahnhofstrasse 30, 8556 Wigoltingen, Tel. 052/763 20 49</p>



Aus dem Steueramt

Änderungen

Erstmals mit der Steuererklärung 2021 können nicht mit dem Reineinkommen des Vorjahres verrechnete Investitionskosten für Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen und/oder Rückbaukosten im Hinblick auf einen Ersatzneubau als Abzug geltend gemacht werden.

Ab der Steuerperiode 2021 können quellenbesteuerte Personen mit Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz eine nachträglich ordentliche Veranlagung beantragen. Der Antrag muss bis spätestens 31. März des auf das Steuerjahr folgenden Jahres eingereicht werden.

Allgemeine Hinweise

Steuerwert und Eigenmietwert

Den Steuerwert und den Eigenmietwert Ihrer Liegenschaft können Sie aus der Liegenschaftsteuerrechnung entnehmen. Sie erhalten sie im Januar 2022 von der kantonalen Steuerverwaltung Thurgau.

Berufsorientierte Aus- und Weiterbildung

Es können selbst getragene Aus- und Weiterbildungskosten unabhängig vom Einkommen mit einer Obergrenze von Fr. 12'000 in Abzug gebracht werden. (z.B. Ausbildung zum beruflichen Aufstieg, freiwillige Umschulung, Studium ab 20. Altersjahr, etc.) Vom Abzug ausgenommen sind einzig die Aufwendungen für die Erlangung der Erstausbildung.

Liegenschaftenerhalt

Es ist sinnvoll, den Zustand von Räumen, Anlagen, Fassaden etc. vor Baubeginn und nach Fertigstellung zu fotografieren und die Fotos ebenfalls der Steuererklärung beizulegen.

Wie reiche ich die Steuerformulare ein

Nach der Übermittlung erstellt die Software eine Quittung, welche auszudrucken und zu unterzeichnen ist. Bitte reichen Sie die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteuernamt **mit dem Original-Hauptformular** zur Steuererklärung und allenfalls den Belegen (Lohnausweise, Bilanz- und Erfolgsrechnung bei selbständiger Erwerbstätigkeit, etc.) in Papierform ein. Bei elektronischer Übermittlung gilt die Steuererklärung erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteuernamt eingetroffen ist.

Achtung: Es werden keine Belege retourniert. Bitte legen Sie der Steuererklärung nur **Kopien** bei. Originalbelege werden nach kurzer Zeit vernichtet.

Bitte reichen Sie die Dokumente **ohne Bostitch** und **ohne Büroklammern** sowie ungebunden ein.

Korrespondenz

Bitte platzieren Sie Korrespondenz, welche nicht direkt die Steuererklärung betrifft, zuoberst vor der Steuererklärung.

Jugendliche (<https://www.steuern-easy.ch>)

Die Studenten und Lehrlinge müssen ab dem 18. Lebensjahr eine Steuererklärung ausfüllen, auch wenn das steuerbare Einkommen gleich 0 ist. Bitte bei Erwerbsaufnahme die provisorische Steuerrechnung möglichst bald anpassen lassen, damit nicht hohe Nachsteuern anfallen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen und bleiben Sie gesund.

Ihr Steueramt





Damit Ihre Stimme zählt - Informationen zur korrekten Stimmabgabe

Vorzeitige Stimmabgabe (nur bei Urnenabstimmungen)

Mittwoch bis Freitag vor dem Abstimmungssonntag bei der Gemeindekanzlei während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten

Stellvertretung unter Ehegatten und Personen in eingetragener Partnerschaft:

An der Urne oder bei der vorzeitigen Stimmabgabe können sich im gleichen Haushalt lebende Ehegatten und Personen in eingetragener Partnerschaft gegenseitig vertreten.

Briefliche Stimmabgabe (nur bei Urnenabstimmungen)

Wenn Sie brieflich stimmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis. Ohne Unterschrift ist die Stimmabgabe ungültig.

Verpacken Sie die ausgefüllten Stimm- und/oder Wahlzettel im beiliegenden kleinen Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie dieses.

Achtung:

Auf keinen Fall darf der Stimmrechtsausweis zusammen mit den Stimmzetteln im kleinen Stimmzettelkuvert verpackt werden - sonst ist die Stimmabgabe ungültig.

Das verschlossene Kuvert mit den Stimm- und/oder Wahlzetteln legen Sie zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis in den Briefumschlag, in welchem Sie das Stimmmaterial erhalten haben.

Diese Sendung können Sie nun frankiert per Post zustellen, während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei abgeben oder in den Briefkasten beim Eingang der Gemeindeverwaltung legen.

Jedes Kuvert darf nur das Stimmmaterial eines einzigen Stimmberechtigten enthalten. Sendungen, die Stimmmaterial von mehr als einem Stimmberechtigten aufweisen, sind ungültig.



VertreterIn für Vermieter in Schlichtungsbehörde gesucht:

In allen Kantonen gibt es kantonale, regionale oder kommunale Schlichtungsbehörden für Mietverhältnisse. Die Gemeinde Weinfelden und zehn weitere Gemeinden, unter anderen auch die Gemeinde Wigoltingen, haben sich zu elf selbständigen Schlichtungsbehörden zusammengeschlossen.

Das Besondere am Zusammenschluss der elf Gemeinden ist, dass der Präsident und der Sekretär von der Gemeinde Weinfelden gestellt werden. Jede Gemeinde ernennt zwei Schlichter, wobei der eine Schlichter die Mieter- und der andere die Vermieterinteressen vertritt. Die Schlichtungsbehörden tagen in den jeweiligen Gemeindelokalitäten. Durch diese Organisationsform ist einerseits eine fachliche Professionalität, andererseits der lokale Bezug garantiert.

Für die Gemeinde Wigoltingen suchen wir einen/eine VertreterIn für die Vermieter.

Interessieren Sie sich für das Mietrecht? Sind Sie eine lösungsorientierte Person, welcher der Umgang mit Menschen liegt und sind Sie bereit sich an den im Durchschnitt 10 Verfahrensterminen im Jahr einzubringen, um in der Schlichtung zwischen Mietern und Vermietern mitzuwirken? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie uns einen kurzen Lebenslauf zukommen lassen und wir Sie in einem persönlichen Gespräch kennen lernen dürften.

Für nähere Auskünfte dürfen Sie sich gerne an Robin Geisser wenden unter der Telefonnummer 058 346 81 03. Ihre Unterlagen können Sie gerne ebenfalls Robin Geisser an die E-mail-Adresse robin.geisser@wigoltingen.ch senden.

Prämienverbilligung 2021 - Frist nicht verpassen

Die Frist zur Einreichung der automatisch zugestellten Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) 2021 läuft demnächst aus.

Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2021 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung IPV eines vergangenen Jahres. Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen, Ursina Gallmann
Telefon: 058 346 81 08, e-mail: ursina.gallmann@wigoltingen.ch





Liebe Leserinnen und Leser

Ich durfte meine Lehre als Kauffrau Mitte August hier in der Politischen Gemeinde Wigoltingen antreten. Ich wurde von allen sehr herzlich und freundlich aufgenommen.

Momentan befindet sich mein Arbeitsplatz in der Einwohnerkontrolle. In diesem Amt arbeiten zu dürfen ist sehr spannend und interessant, man hat nämlich viel Abwechslung und man lernt jeden Tag etwas Neues dazu. Am Anfang fiel es mir nicht so leicht alles verstehen zu können, weil alles sehr neu für mich war. Aber ich lernte schnell und mit der Zeit wurde mir vieles klarer. Mittlerweile geht es auch schon fast problemlos. Hier bin ich sehr zufrieden und begeistert.

In der Schule freue ich mich besonders meine Freunde wieder zu sehen, um zusammen lachen zu können und wieder miteinander Zeit zu verbringen. Die Schule ist ein wenig streng, weil wir für die angesagten Tests viel lernen müssen. Wir werden jedoch gut und frühzeitig auf die Tests vorbereitet. Es ist ausserdem wichtig sich gut zu organisieren, damit kein Fach vernachlässigt wird.

Ich freue mich nun auf weitere spannende Tage in meiner Lehre hier in der Politischen Gemeinde Wigoltingen.

Nikolina Toma



**DIE GEMEINDEVERWALTUNG WIGOLTINGEN
UND DER WERKHOF
BLEIBEN VOM**

**DONNERSTAG, 23. DEZEMBER 2021, AB 18.30 UHR
BIS
MONTAG, 03. JANUAR 2022**

GESCHLOSSEN

**BITTE DEPONIEREN SIE KEINEN BAUSCHUTT, KEIN STYROPOR UND
KEINEN HAUSHALTKERICH BEIM WERKHOF.
DIE GRÜNGUTMULDE UND DIE SELBSTBEDIENUNGSSTELLEN SIND GEÖFFNET.**

**FÜR NOTFÄLLE STEHT IHNEN FOLGENDE TELEFONNUMMER
ZUR VERFÜGUNG:**

BESTATTUNGSAMT, WASSERLEITUNGSBRUCH, NOTFALL

058 346 81 00

FÜR DAS VERSTÄNDNIS DANKEN WIR IHNEN UND WÜNSCHEN IHNEN

FROHE FESTTAGE UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR.

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN



Agenda

Dezember 2021 - März 2022

DEZEMBER

24.12. - 03.01. Weihnachtsferien

JANUAR

09. Neujahrs-Apéro
18. Informationsabend Feuerwehr
20. Mütter- und Väterberatung
21./22. Pfadi Fondueplausch

FEBRUAR

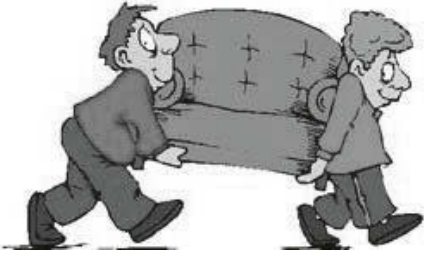
31.01.-06.02. Winterferien
13. Abstimmungswochenende
17. Mütter- und Väterberatung
18. Altpapiersammlung beim Werkhof

MÄRZ

04. Redaktionsschluss Dorfspatz
04./05. Fasnacht
05. Gemeindefachstunde
17. Mütter- und Väterberatung
19. Abendunterhaltung Turnende Vereine
25./26. Abendunterhaltung Turnende Vereine



Aus unserem Gemeindeleben



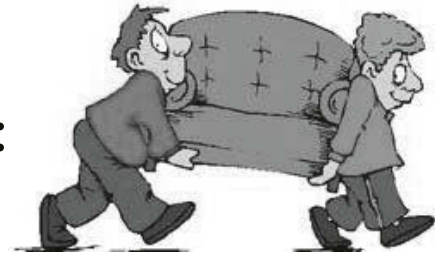
Wir begrüßen:

Dotti Michel und Stefanie mit Emilia, in Wigoltingen
Eberle Markus und Bettina, in Müllheim-Wigoltingen
Farner Roman, in Wigoltingen
Gentilini Antonio und Janna, in Wigoltingen
Goldinger Mathias, in Wigoltingen
Jost Natalie, in Wigoltingen
Kaufmann Miriam, in Egelshofen
Klaus Jolanda, in Wigoltingen
Matter Sonja, in Wagerswil
Munz Roland, in Wagerswil
Rüegg Martina, Engwilen
Schäpper Sven und Sandra mit Noel, in Illhart
Schefer Esther, In Wigoltingen
Soller Stefan und Nathalie mit Giulia und Fiona, in Wigoltingen
Studer Dominik und Chantal mit Levy, in Wigoltingen
Wüthrich Monika, in Müllheim-Wigoltingen

Herzlich Willkommen!

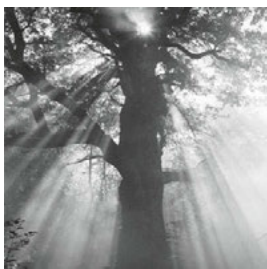
Aus unserem Gemeindeleben

Wir verabschieden:



Ebling Heinrich, Illhart
Hoch Heinrich, Wigoltingen
Hochuli Lea, Wigoltingen
Krebs Nicolas, Wigoltingen
Naef Bayer Martin, Illhart
Niederer Michael und Tina mit Marisa, Wigoltingen
Reif Thomas, Wigoltingen
Schenk Shelly, Wigoltingen
Steiner Rudolf und Veronia, Wigoltingen

Auf Wiedersehen und alles Gute!



Wir trauern um:

Frau
Ursula Spring
Dangwangerstrasse 13,
8554 Bonau



Aus unserem Gemeindeleben



Hochzeiten:

- 01.08.2021 Oliveira Teixeira André und Freitas Alves Ana, Wigoltingen
03.09.2021 Perzhollaj Sami und Ademi Arta, Bonau
04.09.2021 Oehler Andreas und Schimmel Rosalie, Bonau

Herzlichen Glückwunsch!



Geburten:

- 24.08.2021 Schütz Aaron, Sohn der Marina und des Delio Schütz, Wigoltingen
27.08.2021 Debrunner Yara, Tochter der Katrin und des Reto Debrunner, Bonau
03.09.2021 Madörin Ewa, Tochter der Johanna und des Simon Madörin, Engwang
07.09.2021 Zwick Ronja, Tochter der Silvia und des Karl Paul Zwick, Engwang
28.09.2021 Giachetti Valentina, Tochter der Denise und des Renato Giachetti, Wigoltingen
06.10.2021 Wehrli Tobias, Sohn der Jolanda und des Simon Wehrli, Bonau

Herzlichen Glückwunsch!

Veröffentlichung von Zivilstandsnachrichten und Mutationen

Erfolgt ein Ereignis wie Heirat, Geburt, Todesfall, Scheidung, Adoption etc. werden die Politischen Gemeinden jeweils von den Zivilstandsämtern informiert.

Wigoltingen veröffentlicht im Dorfspatz folgende Mutationen:

Eheschliessungen, Todesfälle, Einbürgerungen und Geburtstage 80 Jahre und ab 85 Jahren

Geburt	nur auf Wunsch der Eltern (wird immer abgeklärt)
Zuzüge	nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)
Wegzüge	nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

Bei jeder Anmeldung bzw. Abmeldung klären wir ab, ob eine Veröffentlichung im Dorfspatz gewünscht wird.

Auch bei Geburten werden die Eltern per Post angeschrieben und gefragt, ob die Geburt ihres Kindes im Dorfspatz veröffentlicht werden darf.

Ohne vorherige Abklärung werden Eheschliessungen, Todesfälle, Geburtstage und Einbürgerungen veröffentlicht.

Sollten Sie davon betroffen sein und diese Veröffentlichung im Dorfspatz nicht wünschen, bitten wir Sie, uns frühzeitig zu informieren.

Aus unserem Gemeindeleben



Wir gratulieren:

zum 80igsten und ab dem 85igsten Geburtstag

03.01.2022	88 Jahre	Frau Elisabeth Nater, Kürziweg 5, 8556 Wigoltingen
11.01.2022	89 Jahre	Frau Gertrud Hitz, Kürziweg 2a, 8556 Wigoltingen
16.01.2022	85 Jahre	Frau Alice Brauchli, Hauptstrasse 14, 8556 Wagerswil
23.01.2022	91 Jahre	Frau Bertha Ritschard, Engwangerstrasse 22, 8556 Wigoltingen
24.01.2022	87 Jahre	Herr Walter Stettler, Im Grund 9, 8556 Wigoltingen
05.02.2022	80 Jahre	Herr Lukas Preiswerk, Weingartenstrasse 10, 8556 Wigoltingen
09.02.2022	87 Jahre	Herr Hugo Uhlmann, Waldhof, 8554 Bonau
19.02.2022	88 Jahre	Frau Alice Zürcher, Tertianum Zedernpark, Kreuzlingerstrasse 21, 8570 Weinfelden
23.02.2022	86 Jahre	Herr Fridolin Trachsler, Unterdorfstrasse 18, 8556 Wigoltingen
25.02.2022	80 Jahre	Herr Nikolaus Kurer, Wohngruppe Sunnhof, Schweizersholzstrasse 22, 9223 Schweizersholz
01.03.2022	92 Jahre	Frau Dora Rudolf, Käsereistrasse 1, 8556 Illhart
03.03.2022	91 Jahre	Herr Eugen Goldinger, Mühlrütistrasse 14, 8556 Illhart
09.03.2022	90 Jahre	Frau Hedwig Holdener, Unterdorfstrasse 12, 8556 Illhart
17.03.2022	87 Jahre	Frau Elsa Greutert, Kirchstrasse 16, 8556 Wigoltingen
17.03.2022	91 Jahre	Herr Kurt Bolliger, Bändlistrasse 4, 8556 Wigoltingen
25.03.2022	80 Jahre	Herr Peter Brauchli, Hauptstrasse 16, 8564 Wagerswil
26.03.2022	86 Jahre	Herr Jakob Fitzi, Alterszentrum Weinfelden, Alpsteinstrasse 14, 8570 Weinfelden
04.04.2022	93 Jahre	Frau Heidi Ilg, Bändlistrasse 7, 8556 Wigoltingen
04.04.2022	87 Jahre	Frau Elisabeth Jünger, Alterszentrum Weinfelden, Alpsteinstrasse 14, 8570 Weinfelden
06.04.2022	80 Jahre	Herr Hans Dähler, Burketstrasse 6, 8556 Lamperswil

Wir gratulieren zum Geburtstag!





Gemeinde
Wigoltingen



Evangelische Kirchgemeinde
Wigoltingen-Raperswilen



MUSIC FRIENDS
W I G O L T I N G E N

Jubilaren - Anlass

Am 26. Oktober 2021 durfte die Gemeinde alle Jubilaren „70 plus“, in die Mehrzweckhalle einladen.

Aus bekannten Gründen fand der Anlass letztes Jahr nicht statt, sodass diesmal zwei Jahrgänge mit ihrem «runden» Geburtstag geehrt und mit einem Blumenpräsent beglückt werden konnten. Im Namen des Gemeinderates überbrachte Daniela Müller den Jubilaren die besten Glückwünsche.

Für das leibliche Wohl sorgten Freiwillige aus der Frauenriege, aus der Kirchgemeinde Trudi Wittwer, und von Pro Senectute Monica Roth.

Die Music Friends durften nach eineinhalb Jahren Zwangspause endlich wieder einmal vor Publikum spielen und erfreuten die rund sechzig Gäste mit ihren virtuosen Klängen. Dirigent Franz Knupp führte mit seinen sowohl amüsanten wie geistreichen Ausführungen zu den verschiedenen Musikstücken durch den Nachmittag. Es war ein durchwegs gelungener und festlicher Anlass, den die Teilnehmer erleben durften.

Es war ein wunderbares Miteinander. Vielen Dank der Gemeinde, den Music Friends und allen freiwilligen Helfern.





Feuerwehr

Märstetten - Wigoltingen



... zwei Gemeinden – ein Team

Bereit für eine neue Herausforderung?

...dann bist Du bei uns genau richtig. Wir suchen immer wieder Talente (männlich und weiblich) für unsere vielfältigen Aufgaben, sei es in den **Löschzügen**, im **Atemschutz** oder bei den Spezialisten aus **Verkehr**, **Sanität** und **Elektra**. Du kannst es Dir aussuchen. Egal ob Du schon Feuerwehrdienst geleistet hast oder ein absoluter Neuling bist. Die **Ausbildung** ist für uns sehr wichtig und wird auf Deinen Wissensstand ausgerichtet.

Die Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen ist eine top ausgerüstete Einsatzorganisation, die mit rund 80 Frauen und Männern rund um die Uhr einsatzbereit ist. Unser Einsatzgebiet mit ca. 5'200 Personen erstreckt sich über 27 km².

Wir würden Dir gerne persönlich die Vorzüge näherbringen, die ein Engagement bei uns haben. Dazu laden wir Dich herzlich zu unserem **Informationsabend** ein:



Dienstag, 18. Januar 2022 um 19.30

Im Depot Märstetten

Wenn Du inzwischen eine Frage haben solltest oder Dich schon entschieden hast, zu uns zu stossen, dann melde Dich doch:

Telefon: 052 552 51 12 (wochentags von 8 - 20 Uhr)
Web: www.fw-maerstetten-wigoltingen.ch
E-Mail: kommando@fw-maerstetten-wigoltingen.ch





Liebe Familien

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer ökumenischen Feier für Familien mit Kindern bis ca. 6 Jahre. Das Fiire mit de Chliine findet viermal im Jahr entweder in der katholischen - oder in der evangelischen Kirche in Müllheim statt.

In dieser Feier erfahren die Kinder das Geborgensein bei Gott und werden auf spielerischem Weg mit der Kirche vertraut. Wir singen Lieder, hören Geschichten, beten gemeinsam und die Kinder werden eingeladen zum aktiven Mitmachen.

Anschliessend freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein.

am Samstag, 19. Februar 2022
in der evangelischen Kirche Müllheim

am Samstag, 30. April 2022
in der katholischen Kirche Müllheim

am Samstag, 1. Oktober 2022
in der katholischen Kirche Müllheim

am Samstag, 26. November 2022
in der evangelischen Kirche Müllheim

jeweils von 17.15 bis ca. 17.45 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich

Das *Fiire mit de Chliine* Team

Anita Homberger, Martina Meier, Michaela Keller und Barbara Riebli





Evangelische Kirchgemeinde
Wigoltingen-Raperswilen

AKTUELLES (in Auswahl)

Besondere Gottesdienste

24. Dezember, **Heiligabend**

Am Nachmittag ist ein Weihnachtsweg durch Hinterhomburg geplant, weitere Infos folgen.

um 22.00 Uhr Gottesdienst in Wigoltingen

25. Dezember, **Weihnachten**

um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Raperswilen

31. Dezember, **Altjahresgottesdienst**

um 17.00 Uhr in Wigoltingen

23. Januar 2022,

Tauferinnerungsgottesdienst

um 10.00 Uhr in Raperswilen

06. Februar

um 10.00 Uhr Gottesdienst in Raperswilen, **Kapitelkanzeltausch**

20. Februar

um 19.30 Uhr **Taizé-Gottesdienst** in Raperswilen

13. März

um 11.00 Uhr **Eröffnungsgottesdienst zum Suppentag** in der Mehrzweckhalle Wigoltingen

27. März

um 10.00 Uhr **ökumenischer Suppentag** in Hörstetten

Kontakte

Pfarramt: Pfr. U. Henschel

☎ 052 763 14 01
079 511 27 13

✉ pfarramt@kirchgemeinde-wira.ch

Sekretariat: D. Käss

☎ 052 763 20 62

✉ daniela.kaess@kirchgemeinde-wira.ch

Ortsabwesenheit von Pfr. Henschel:

31.01. bis 13.02. Ferien

31.01. bis 04.02. Stellvertretung durch Pfr. K. Witzig, 071 669 29 60 oder k.witzig@sunrise.ch

07.02. bis 11.02. Stellvertretung durch Diakon D. Aebersold, 079 680 91 85 oder daniel.aebersold@quickline.ch

Andere Angebote

Dienstag, 4. Januar, Freitag, 4. Februar und Freitag, 4. März
jeweils um 9.30 Uhr

Wächtergebet in der Chileschür

12. Januar, 16. Februar und 16. März
jeweils um 20.00 Uhr

Tänze aus aller Welt in der Chileschür

Freitag, 14. Januar, 18.00 Uhr

Frauentreff, Lichtandacht in der Kapelle Salen-Reutenen mit Treffpunkt im Chilewald, anschliessend Fondue-Essen (selbst bezahlen). Anmeldung erwünscht bis 5. Januar an Evelyn Knupp, uslife@gmx.net oder 076 514 22 19

Dieser Frauentreff ist eine öffentliche Veranstaltung.

Mittwoch, 26. Januar, 10.45 - 11.00 Uhr
«Eine Viertelstunde mit Gott», Krabbelandacht, Chileschür

Angebote für Kopf, Herz und Seels

Dienstag, 11. Januar, 19.30 – 20.45 Uhr,

Zum 50. Todestag von Mani Matter, ein Tribut von Alexander Aeschlimann,
Kirchgemeindehaus Märstetten

Mittwoch, 23. Februar, 19.30 Uhr

Historischer Vortrag: Unglücksfälle und Verbrechen im Mittelalter mit
Historiker Roman Bont, Chileschür Wigoltingen

Mittwoch, 30. März, 19.30 – 21.00 Uhr

Unsterblichkeit der Seele oder Auferstehung der Toten? Vortrag von
Pfr. Tobias Arni, Kirchgemeindehaus Märstetten

Kinderwoche

Spielen, Basteln, Zeit mit Gott verbringen

Das alles erwartet dich in der Kinderwoche vom 10. - 14. Oktober 2022 in der Kirche Raperswil. Die Kinderwoche ist für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren. Wir freuen uns, wenn du dir das Datum im Kalender schon vormerkst.

Alle weiteren Infos und die Anmeldung kommen im April. Für Voranmeldungen und offene Fragen kannst du dich an die folgende Mail-Adresse wenden:

sozialdiakonie@kirchgemeinde-wira.ch

Wir freuen uns auf dich! Das Kinderwochen-Team

Jugendlager

Eine Woche Zelten, Abenteuer erleben und Gott kennen lernen

In diesem Sommer vom 11. - 15. Juli 2022 findet ein Jugendlager für Jugendliche ab der 5. Klasse bis zur 1. Oberstufe statt. Die Woche wird eine Outdoor-Woche mit Übernachtungen sein.

Trage dir das Datum doch schon einmal in deinem Kalender ein. Weitere Infos und die Anmeldung kommen im März. Für Voranmeldungen und offene Fragen kannst du dich an die folgende Mail-Adresse wenden:

sozialdiakonie@kirchgemeinde-wira.ch

Wir freuen uns auf dich! Das Jugendlager-Team

Wir führen hier nur einen Teil unserer breiten
Veranstaltungspalette auf.

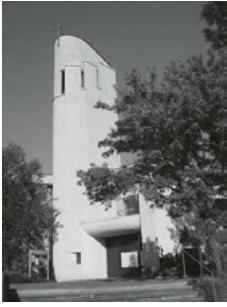
Alle aktuellen Veranstaltungen und Rückblicke finden Sie
auf unserer Internetseite www.kirchgemeinde-wira.ch

Seien Sie dabei - wir freuen uns auf Sie!



Scan mich





Pfarrer	P. Jaroslaw Kwiatkowski	052 763 11 51
Pfarreisekretariat	Rita Zürcher-Oertle	052 763 18 79
Bürozeit	Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
	Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr
E-Mail	kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch	
Web	www.kath-muellheim.ch	

Bitte beachten Sie die aktuellen Mitteilungen betreffend den Corona-Massnahmen im Pfarreiblatt forumKirche und auf der Website.

Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
1. Freitag im Monat	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Morgenkaffee

Besondere Gottesdienste

24. Dezember	17.00 Uhr	Familien-Weihnachtsfeier
24. Dezember	22.30 Uhr	Mitternachtsmesse
25. Dezember	10.00 Uhr	Weihnachten mit Kirchenchor
26. Dezember	10.00 Uhr	Stephanstag
01. Januar	10.00 Uhr	Neujahrstag
02. Januar	10.00 Uhr	Epiphanie, Aussendung der Sternsinger
06. März	10.00 Uhr	Krankensonntag
20. März	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag
27. März	10.00 Uhr	Vorstellung der Erstkommunikanten
10. April	10.00 Uhr	Palmsonntag

Seniorenachmittage in diesem Winter

20. Januar im evangelischen Kirchgemeindehaus Müllheim
17. Februar im Saal unter der katholischen Kirche Müllheim



Foto: Mario Eppinger, Pixabay

24. Dezember um 17.00 Uhr Familien-Weihnachtsfeier



Foto: Archiv Pfarrei Müllheim

Dieses Jahr können wir die traditionelle Familien-Weihnachtsfeier wieder mit einem Krippenspiel gemeinsam feiern.

Die Feier findet mit Zertifikat statt.



Bald ist es wieder soweit...

Die Sternsinger machen sich auf den Weg!

Sie bringen nach alter Tradition Segenswünsche von Haus zu Haus und schenken damit viel Freude und Hoffnung weiter.

Unsere Sternsinger unterstützen mit ihrer Sammelaktion das Projekt **Daniel – Comboni – Krankenhaus** in der Stadt Wau in Südsudan.

Sie leiden zudem an Durchfall- und Atemwegserkrankungen sowie an Anämie aufgrund von Unter- und Mangelernährung. In diesem

Krankenhaus ist die medizinische Versorgung von Kindern dank Sternsinger-Spenden gewährleistet. Zudem fördert die Aktion Sternsingen die Medikamentenversorgung in drei Gesundheitseinrichtungen auf dem Land sowie eine mobile Klinik, die Kinder und Mütter in abgelegenen Dörfern besucht, impft und behandelt.

Die Sternsinger-Aktion ist ein Ausdruck der Verbundenheit mit Gleichaltrigen und ein Zeichen, das Hoffnung macht.

Wir werden alles daran setzen, die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen bei der Sternsingeraktion einzuhalten.

Unsere Sternsinger freuen sich, Sie zu besuchen!

Sonntag, 2. Januar 17.00 - 19.00 Uhr	Freitag, 7. Januar 17.00 - 19.00 Uhr	Samstag, 8. Januar 17.00 - 19.00 Uhr
Müllheim Regionen Dübinger, Guggenbühl	Müllheim Regionen Rosenberg, Grüneck, Bahnhofstrasse	Müllheim Alterssiedlung, Regionen Lindenhügel, Höfli, im Wiel, Gasse, Kirchweg, Hintere Gärten
Wigoltingen Region Chürzi, Lohren, im Grund, Pünt	Wigoltingen Region Mitteldorf, Unterdorf, Bonau, Hasli	



Fröhliches Herbstbasteln



Eine bunt durchmischte Kindergruppe mit ihren Mamis und teils älteren Geschwistern haben sich am 20. Oktober in der Chileschür getroffen, um herbstliche Girlanden zu basteln.

Hoch konzentriert und mit viel Hingabe haben die Kleinen und Grossen die Kastanien, bunten Blätter, Holzrügeli, Stäckli und was die Natur sonst so hergibt, auf Drähte aufgezogen.

Dabei sind wunderhübsche Kunstwerke entstanden, die im Anschluss mit bewundernden Augen bestaunt werden konnten!



www.spatze-naeschli.ch

Anmeldungen für einen Schnupperbesuch nimmt die Präsidentin, Nathalie Wasserfallen, per E-Mail entgegen unter spatze-naeschli@bluewin.ch.

Sie beantwortet gerne auch deine Fragen.

Wir freuen uns auf neue Kinder und ihre Familien!



SPIELGRUPPE WIGOLTINGEN



Du bist 3 Jahre alt, neugierig und gehst gerne auf Entdeckungsreise mit anderen Kindern!



-lich willkommen bei uns

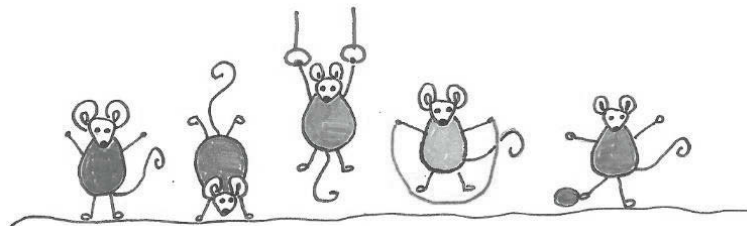
in der Indoor- und Bewegungsspielgruppe

Ab sofort nehmen wir gerne Anmeldung fürs neue Schuljahr 2022/2023 entgegen.

Wir freuen uns auf dich!

Für weitere Infos steht Ihnen Christine Wieser, info@spielgruppe-wigoltingen.ch, gerne zur Verfügung.

Weitere Infos und das Anmeldeformular finden Sie unter www.spielgruppe-wigoltingen.ch



BEWEGUNGSSPIELGRUPPE WIGOLTINGEN



Turnfahrt TR Wigoltingen 2021

Eine fröhliche Turnerinnenschar trifft sich am Samstag, 18. September 2021, auf dem Bahnhof in Weinfelden. Gespannt wohin es geht, steigen wir in den Zug Richtung Romanshorn. Weiter geht es nach Rorschach. Während der Fahrt werden wir mit frischem Zopf und einem kalten Plättli verköstigt. Ein herzliches Dankeschön geht an Bettina Fitzli für den feinen Zmorgen. Ein Glässli „Wiisse“ zum Anstossen darf natürlich auch nicht fehlen. In Chur angekommen, geht es weiter mit dem Bus. Wohin geht es wohl??? Endlich ist das Geheimnis gelüftet, unser Ziel: Das wunderschöne Arosa. Unsere beiden Organisatorinnen, Patricia und Bettina, verkünden uns den weiteren Plan. Wir übernehmen in einem Krimi-Trail die Rolle der Kommissarinnen der Kantonspolizei Graubünden. Wir ermitteln im Fall „Carmen Keller.“

In Arosa wurde eine Frau leblos in ihrer Wohnung aufgefunden. Bei der Toten handelt es sich um Carmen Keller, eine junge Serviceangestellte. Die Spurenlage lässt darauf schliessen, dass ein Tötungsdelikt vorliegt. Aber wer könnte für den Mord verantwortlich sein? Hatte Carmen Keller Feinde, geriet sie an die falschen Leute oder steht ein Beziehungsdelikt hinter der Tat?



Mit verschiedenen Hinweisen werden wir an 11 Schauplätze geführt, wo wir jeweils neue Informationen erhalten. Verdächtige Personen werden befragt: Der Bruder des Opfers, der sehr gläubig war, der Dorfpfarrer, der ein Verhältnis mit Carmen pflegte, der Exfreund, die beste Freundin und eine Freundin, mit der Carmen Keller seit der Schulzeit zerstritten war. Lange wurde von uns der Dorfpfarrer stark verdächtigt... Doch schlussendlich nahm die Kriminalgeschichte eine unvorhersehbare Wendung und der streng gläubige Bruder, der es nicht

verantworten konnte, dass seine Schwester ein Verhältnis mit dem Pfarrer hatte, wurde zum Mörder. Inmitten der Täterjagd genossen wir an einem schönen Plätzli unseren Lunch aus dem Rucksack

Nachdem wir die Akte „Carmen Keller“ endgültig schliessen konnten, fahren wir mit der Gondel aufs Hörnli. Dort werden wir in der Hörnlihütte freundlich empfangen. Wir beziehen sofort unseren Massenschlag, damit wir so lange wie möglich die grossartige Aussicht auf



das Schanfigger Bergpanorama geniessen können. Wir chillen auf den Liegenstühlen, trinken einen kühlen Apéro und lassen uns von der Abendsonne wärmen – Perfekt, um die Seele baumeln zu lassen und Energie zu tanken.

Pünktlich um 18.30 Uhr gibt es ein wunderbares Nachtessen. Mit verschiedenen Gesellschaftsspielen, guten Gesprächen, feinem „Kafi Lutz“ und fröhlicher Stimmung lassen wir den Abend ausklingen und suchen irgendwann zu später Stunde unseren Schlafsack auf.

Am Sonntagmorgen werden wir leider nicht von den Sonnenstrahlen geküsst. Noch etwas zerknittert von der Nacht, stärken wir uns mit einem reichhaltigen Frühstück. Anschliessend packen wir unsere sieben Sachen wieder in den Rucksack und machen uns regenfest für die bevorstehende Wanderung. Die Hörnlihütte lassen wir im Rücken und wandern schnurstracks Richtung Weissshorn Gipfel. Zum Glück meinte es Petrus gut mit uns und lässt uns im Trockenen aufsteigen.



Am Sonntagmorgen werden wir leider nicht von den Sonnenstrahlen geküsst. Noch etwas zerknittert von der Nacht, stärken wir uns mit einem reichhaltigen Frühstück. Anschliessend packen wir unsere sieben Sachen wieder in den Rucksack und machen uns regenfest für die bevorstehende Wanderung. Die Hörnlihütte lassen wir im Rücken und wandern schnurstracks Richtung Weissshorn Gipfel. Zum Glück meinte es Petrus gut mit uns und lässt uns im Trockenen aufsteigen.

Nach ca. 2 Stunden haben wir den Gipfel erklingen. Schlussendlich können wir die Schweissperlen nicht mehr von den Regentropfen unterscheiden, denn mit unserer Ankunft auf dem Berg setzte auch der Regen kräftig ein. Wir verweilen nicht mehr lange in der Bergstation, denn der Wind und die Kälte werden immer bissiger. Wir steigen zügig in die nächste Gondel.



Da wir nun alle nicht gerade überschüssige Wärme ins uns haben, steuern wir geradewegs ins Restaurant Brüggerstuba. Dort gibt es einen heissen Tee und ein feines Mittagessen. Das Wetter spielt leider nicht mehr mit und gezwungenermassen ändern wir unseren Plan. Statt den Abstieg ins Tal anzugehen, verweilen wir noch etwas in der gemütlichen Stuba und nehmen dann ein weiteres Mal das Bähnli.

Da das Aroser Sünneli wirklich nicht mehr hervorkommen will, machen wir uns auf den Nachhauseweg. Natürlich wird auch die Zugfahrt bei uns Turnerinnen nie langweilig und wir geniessen zum Abschluss noch einen kühlen Tropfen.

Glücklich, gesund und zufrieden kommen wir dann in unserem schönen Wigoltingen am Sonntagabend wieder an. Es war eine grandiose Turnfahrt, bei der alle auf ihre Kosten kamen und wir danken den Organisatorinnen recht herzlich!



TV Wigoltingen auf Turnfahrt



Am Morgen des 18.09.21 um 6.30 Uhr begann die sagenumwobene Turnfahrt 2021. Um gegen den mächtigen Durst in dieser frühen Stunde anzukämpfen, hatte ein jeder eine gute Flasche Weisswein an Bord, und ein Jass-Set, um der Langeweile auf der Zugfahrt entgegenzuwirken.

Da die Turner bis anhin nicht wussten, wohin sie von ihren Reiseführern geleitet werden, gab es eine erste Aufklärung: Nächster Zwischenhalt, das Morgarten-Denkmal am Ägerisee im Kanton Zug. Zudem wurde bekannt gegeben, dass von den vielen Jungturnern, die uns begleiteten, jeder eine Spezialaufgabe erhielt, die er im Laufe der Turnfahrt erfüllen muss.

Als wir beim Denkmal ankamen, wurden die ersten Aufgaben erfüllt. Zwei Jungturner erzählten uns über die „legendäre Legende“ von der Schlacht am Morgarten. Zu diesem Kurzreferat wurde den lauschenden Turnern ein Zmorge serviert, eine weitere Jungturneraufgabe.

Als die Blicke der Turner über den Ägerisee schweiften, wurden am Fusse des Denkmals denkwürdige Festbänke gesichtet. Diese Festbänke markierten die erste Haltestelle von insgesamt neun, einer Bierwanderung. Nachdem jeder-mann das erste Bier gekostet hatte, begann der Trip rund um den Ägerisee, wo-



bei viel gelacht, gelaufen und getrunken wurde. Sich verkosten konnte man an jeder Station, wobei jede ihre eigene Biermarke und Spezialitäten hatte. Die Bierwanderung, bei welcher der sportliche Anreiz nicht vergessen werden darf, dauerte den gesamten Tag bei perfektem Wetter. Die verschiedenen Aktivitäten reichten dabei von Schwimmen bis



BierPong spielen, obwohl gesagt werden muss, dass einigen am nächsten Tag nicht nur die Beine weh taten.

Am Abend war in der Ägerihalle der Besuch des Abschlussfestes der Wanderung angesagt, bei dem die Zuger Band 7tCover auftrat. Damit auch alle dem Konzert beiwohnen durften, konnte man sich vor Ort testen lassen, denn während der Turnfahrt herrschte 3G-Pflicht. Nach dem Konzert verteilten sich die Turnfahrer in den Clubs und Bars von Zug, wo sie Open End weiter feierten.



Dementsprechend startete der nächste Tag für alle frühmorgens zwischen 9.00 und 10.00 Uhr. Bei einem ausgiebigen Zmorge-Buffer kräftigten wir unsere Lebensgeister, wobei einige noch nicht so mutig waren, und sich auf einen Kaffee beschränkten. Unser nächster Zwischenhalt war am Bahnhof Zug, wo Tandems gefasst und bestiegen wurden. Auf dem ungewohnten Gefährt, welches einiges an Koordination forderte, radelten wir in strömendem Regen zum Restaurant Höllgrotten in Baar.

Dort verpflegten sich alle mit einem herzhaften Zmittag. Danach wurde diskutiert, ob wir noch die Höllgrotten besichtigen sollen, denn eigentlich waren diese ein Bestandteil unserer Turnfahrt. Da es aber aus den Vollen schüttete und wir nass waren, beschlossen wir auf den Besuch dieser feucht-kalten Attraktion zu verzichten. Stattdessen wurde wieder aufgesattelt und die Tandems zurück nach Zug gebracht. Nun komplett durchnässt, wärmten wir uns in einer Bar auf, bevor wir die Heimreise antraten. Im Zug Richtung Wigoltingen liessen wir die Turnfahrt mit Jassen, den letzten Zwipf-Resten sowie den verbliebenen Flaschen Wein ausklingen.



Ein grosser Dank geht an Roland Weber, der diese abwechslungsreiche und unterhaltsame Turnfahrt corona-sicher organisierte.

Silvan Tschirky

mehr von uns auf
www

mehr von uns auf
www.tv-wigoltingen.ch



Impressionen aus einem ruhigen, aber geselligen Turnerjahr 2021

Veloausflug ins Paradies

Unser diesjähriger Veloausflug im Mai führte uns an den schönen Rhein. Mit E-Bike ausgerüstet, starteten 8 Frauen am Sonntagmorgen Richtung Schlatt. Gemütlich radelten wir nach Mammern und weiter entlang dem schönen Untersee ins Restaurant Paradiesli.

Der Heimweg führte uns über Stammheim, Weiningen nach Pfyn, wo wir im Badibeizli unser wohlverdientes Dessert genossen.

Vielen Dank liebe Moni Roth, für diesen schönen und sportlichen Ausflug!



Jubilarenfeier – Herzliche Gratulation

Einen gemütlichen Abend durften wir mit unseren Jubilarinnen 2020/2021 Iris, Silvia, Regi, Monica, Gaby, Diana, Nathalie, Andrea, Regula und Vreni verbringen – herzlichen Dank!



Turnfahrt nach Davos

Für die Einen ging es mit der Jakobshornbahn in die Mittelstation und zu Fuss weiter zum Jakobshorn hoch. Über einen schmalen Grat erklimmen wir das Jatzhorn und genossen bei herrlichem Wetter die grandiose Aussicht. Auf dem Höhenweg ging es Richtung Sertig Dörfli ins Hotel Walserhuus, wo wir auf die zweite Wandergruppe trafen, welche mit der Bahn auf das Rinerhorn fuhr und auf dem Höhenweg zum „Abirügg“ und weiter zum Treffpunkt wanderte.



Mit viel Spass düsten wir anschliessend mit Trottinetts rasant die Strasse bis zum Restaurant Mühle hinunter. Von da ging es mit dem Postauto und zu Fuss weiter in das Naturfreundehaus Clavadeleralp.



Am nächsten Tag stand der Foxtrail auf dem Programm. Um die Spur des Fuchses nicht zu verlieren, mussten knifflige Codes geknackt, Geschicklichkeit bewiesen und versteckte Botschaften gefunden werden. Alle Teams waren erfolgreich und haben das Ziel noch vor dem Regen erreicht.



Den Abschluss unserer sportlichen, lustigen und geselligen Turnfahrt genossen wir beim feinen Mittagessen im Restaurant Kulm.

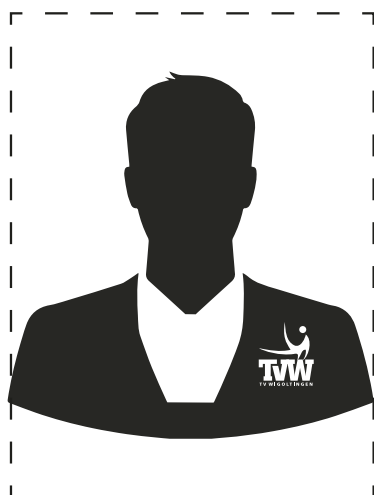


Vielen herzlichen Dank an Regula Debrunner für die reibungslose Organisation und Sandra Colaci für deine Unterstützung. Schön wars!



VERMISST

ABENDUNTERHALTUNG DER TURNENDEN VEREINE WIGOLTINGEN



JONAS
18 JAHRE
180 CM
80 KILO
BRAUNE AUGEN

19. MÄRZ 2022 FAMILIENVORSTELLUNG 14:00, ABENDVORSTELLUNG 20:00
25. MÄRZ 2022 ABENDVORSTELLUNG 20:00
26. MÄRZ 2022 ABENDVORSTELLUNG 20:00

MIT BAR, FESTWIRTSCHAFT UND TOMBOLA

1. APRIL 2022 FIROBIG-BAR AB 16:00



RESERVATIONEN AB DEM 20. FEBRUAR, 20:30 UNTER

VERMISST.TV-WIGOLTINGEN.CH | 079 699 51 41
(MONTAGS 20:30-21:00)

TR
WIGOLTINGEN

TWW
TV WIGOLTINGEN

MR
WIGOLTINGEN

FR
WIGOLTINGEN

35+
WIGOLTINGEN

getu
wigoltingen



Wir suchen Dich/Euch!

Wir, TR Wigoltingen, sind auf der Suche nach einer neuen Hauptleitung + Hilfsleiter/in im Kinder-Turnen auf nächsten Herbst 2022. Da sich die Suche ein wenig schwierig und nicht ganz einfach gestaltet, wollen wir nichts unversucht lassen und versuchen es auf diesem Weg!

Vielleicht könnte es sich jemand von Euch vorstellen, hätte Lust und Zeit, die kleinen Sportskanonen bei Spiel, Spass und Bewegung zu trainieren? Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Weiter- resp. Ausbildungskurse werden vom Verein finanziert und die Turnstunden werden entsprechend entschädigt.

Falls Ihr jemanden kennt, der jemanden kennt, dann könnt ihr dies auch gerne weitersagen. Eigene Kinder sind nicht zwingend, aber selbstverständlich im Turnen herzlich willkommen (sofern im entsprechenden Alter).

Wir haben rund 25 bewegungsfreudige Mädchen und Knaben in den KiTu-Turnstunden. Es freut uns riesig, dass unsere Dorfkinder dieses Angebot gerne nutzen. Daher sind wir bestrebt, die Erwartungen der Kinder und Eltern bestmöglich erfüllen zu können und den Turnbetrieb aufrechtzuerhalten.

Optimal wäre es, jemanden zu finden, der bereits jetzt mit Rebecca Weber eine KiTu-Saison leiten könnte, damit die Einführung zur Hauptleitung flussend erfolgen kann.

Die Turnstunden finden jeweils am Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr in der Sek-Halle statt.

Falls Ihr Euch eine Leitertätigkeit vorstellen könnt, oder gerne noch genauere Informationen zu den Aufgaben möchtet, meldet Euch direkt bei Rebecca Weber.

Rebecca Weber: 079 361 36 06 oder
r_ringli@bluewin.ch



Die SeWiFit-Turngruppe auf Reisen ins Weisstannental

Halli hallo - wir fahren, wir Turnerinnen und Turner fahren in die Welt'...

Vorerst aber warten wir an diesem 12. Oktober ganz gespannt auf den . . . da kommt er ja schon, der schöne, neue und mittelgrosse Car. Schnell haben wir 19 Reiselustigen und ein paar Gäste die Plätze eingenommen. Das Wetter? Ein Fragezeichen. Man sieht nicht viel – es macht, was es will.

Kurz vor Arbon sind wir auf der Autobahn, den Bodensee im Blickfeld. Im Rheintal Richtung Sargans ragen die wolkenverhangenen Bergketten zu unserer Rechten und Linken. Hoch über Mels beginnt das wild-schöne Weisstannental. Sehr eng und waldig stellt es hohe Ansprüche an die Fahrkünste unseres Chauffeurs. Und wirklich, wo sich das Tal etwas öffnet, treten die Wälder zurück und eine handvoll Häuser hat sich um die Kirche geschart. Im Restaurant «zur Gemse» wartet man schon auf uns mit einem feinen Mittagessen und Dessert.

Eine Zeitreise in die Vergangenheit

Gestärkt und gesättigt stimmen wir uns beim Spaziergang durch das kleine, schmucke Bergdorf Weisstannen auf das «Erlebnis POST AB» ein. Im Dachstock des Hauses «zur Alten Post» wird die Geschichte des Dorfes dank moderner Technik als Multivisionsshow lebendig dargestellt und beim Rundgang durch das angeschlossene Museum tauchen wir ein in das karge, entbehrensreiche Leben in diesem Bergtal vor gut 200 Jahren. Die Geschichte der «Alten Post» lebt jedoch weiter: In den wunderschönen historischen und fachgerecht restaurierten Gaststuben und integrierter Teil des Museums, werden den Gästen von heute traditionelle Menus aus jener Zeit serviert. Man kann sich als Gruppe anmelden – so sieht wiederbelebte Gastronomie und sanfter Tourismus im Weisstannental aus. Möglich macht dies die 1998 gegründete Stiftung «Erlebnis Weisstannental», die sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung historisch erhaltenswerter Bauten und kulturell wertvoller Güter einsetzt und sie der Öffentlichkeit zugänglich macht.

Heimreise durch schöne Landschaften

Noch bleibt etwas Zeit, einheimische Spezialitäten zu kaufen oder am Wegweiser - Ausgangspunkt für acht- und mehrstündige Touren - zu werweisen, wie diese Bergwelt wohl aussehen mag, die sich hinter den Wolken verbirgt. Dann ist es Zeit, aufzubrechen: Über Buchs, Grabs - wo es steil bergauf geht Richtung Wildhaus – noch kurz einen Blick hinab ins Rheintal und hinüber ins Fürstentum Liechtenstein. Eine kleine Stärkung in Wildhaus und dann gehts flott der Thur entlang das Toggenburg hinunter dem Thurgau zu. Es dämmt bereits, als wir müde, aber glücklich und zufrieden, Wigoltingen erreichen und eine weitere schöne Reise unserer Gruppe zu Ende geht. Danke an Daniel Madörin für die gute und sichere Fahrt und auch an Petrus, der uns trotz allem recht wohlgesinnt war.

Was wir noch sagen möchten....

Wir Seniorinnen und Senioren sind nicht immer auf Reisen – dazwischen halten wir uns mit Turnen fit: Jeden Dienstag von 14.00 – 15.00 h wird in der MZH Wigoltingen bewegt, gelacht, zuweilen geschwitzt und anschliessend die Kameradschaft gepflegt. Schau doch einmal bei uns herein – wir freuen uns auf Dich.

Gelungene Konzertpremiere des Männerchors Wigoltingen

Am Freitag, den 19. November konzertierte der Männerchor erstmals mit seiner neuen Dirigentin, Natasa Zizakov, vor ausgewähltem Publikum im Singsaal der Primarschule Wigoltingen.



Seit geraumer Zeit ist in allen Lebensbereichen das Planen schwierig und begleitet von vielen Unsicherheiten. Über Monate war das Zusammenkommen und Singen untersagt. Dennoch traf sich eine verwegene Gruppe wöchentlich digital zur «zoom-Probe». Seit vergangenem Mai war das Singen mindestens im Freien und seit Sommer dann auch im Singsaal wieder möglich.

Schritt um Schritt beziehungsweise Lied um Lied trainierten wir wieder unsere Stimmbänder, übten an der Technik und dem Ausdruck, verbunden mit dem Auffrischen des Repertoires und dem Einstudieren neuer Lieder.

Am 19.11.2021 fand der erste Formtest statt: Vor ausgewähltem, bewusst klein gehaltenem Publikum gaben wir einen bunten Strauss aus bekannten und neuen Liedern zum Besten. Der tosende Applaus unserer Ehefrauen zeigte sowohl das gelingende Zusammenwirken zwischen uns Sängern und unserer Dirigentin, als auch die schrittweise Rückkehr zu einem ausgewogenen, gepflegten Gesang. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Dirigentin für ihre Geduld im Aufbau unseres Chorklangs und unseren Ehefrauen als wohlwollende Zuhörerinnen.

Wir freuen uns darauf, dereinst auch wieder vor einem grösseren heimischen Publikum unser Bestes geben zu dürfen. Ihr Männerchor Wigoltingen.



Absenden 2021 Schützen Heckemos

Der Höhepunkt jedes Jahres ist das Absenden vom Endschiessen. Nachdem 2020 leider kein Absenden möglich war, haben wir uns entschieden, dieses Jahr ein Absenden durchzuführen. Unsere Entscheidung wurde belohnt, denn es kamen sogar Mitglieder ans Absenden, die das Endschiessen nicht mitmachen konnten. Am Absenden nahmen 46 Mitglieder/innen teil. Total 54 Schützen/innen haben mindestens einen Stich am Endschiessen absolviert. Der Präsident, Meinrad Herzog, konnte «fast» pünktlich die Anwesenden begrüßen, und da alle schon Hunger hatten, wurde sofort mit dem Verlesen der ersten Stiche begonnen. Roger Schmied hatte das «Vergnügen» den Fleisch-Stich zu präsentieren. Dieser ist der Hauptstich und so verwundert es nicht, dass es auf einmal still wurde. Von total 600 möglichen Punkten und somit Sieger mit 562 Punkten wurde Urs Andres, 2. Rang mit 560 Punkten Meinrad Herzog, 3. Rang mit 556 Punkten Werner Stutz und Susi Elten, gefolgt von Walter Gubler, Adrian Ehrensberger, Patrick Jordi und Gabriel Herzog. Es konnten aber alle Teilnehmer/innen schöne Fleischpreise nach Hause nehmen.

Beim Heckemos-Stich ging es auch darum, ein gutes Resultat für die Jahresmeisterschaft zu erzielen. Am besten gelang dies Urs Andres mit 98 von 100 Punkten, dicht gefolgt von Sabrina Lieber und Stefan Schnellli mit je 97 Punkten. Mit 96 Punkten ebenfalls ein Top-Resultat erzielten Roger Schmied und Meinrad Herzog.

Nun war es aber Zeit für das Nachtessen und schon wieder war Stille im Saal, weshalb wohl?

Beim Jux-Stich ging es, wie der Name sagt, nicht tierisch ernst zu und so verwundert auch nicht, dass hier auch Schützen/innen in den vorderen Rängen waren, die sonst nicht ganz so weit vorne sind. Als Sieger konnten Ramon Zbinden und Karl Ehrensberger erkoren werden, dicht gefolgt von Patrick Jordi, Stefan Schnellli und Geri Pislor. Beim Nachdoppel konnte man Bargeld gewinnen. Und auch hier zeigte sich, dass nicht immer die Jahresbesten auch am meisten Geld mit nach Hause nehmen konnten. Mit 190 Punkten von 200 möglichen erzielte Roger Schmied das beste Resultat, gefolgt von Stefan Schnellli. Mit 189 Punkten folgten Meinrad Herzog und Sabrina Lieber.

Bei den Gästen gewann mit 55 von 60 möglichen Punkten Sandra Schmied vor Karin Hüssy und Nuansri Herzog.

Ebenso nahem vier Jungschützen teil. Sieger hier ist Cedric Tuchs Schmid vor Marc Rasch, Sarah Herzog und Noah Cavaco.

Und wieder war Pause angesagt, das Dessert und Kafi (in verschiedensten Variationen) wurden bestellt.

Den Verbandsbecher erhielt mit 94 Punkten Roger Schmied. Auf den weiteren Rängen folgten Patrick Jordi mit 92 Punkten, mit 91 Punkten Eugen Bissegger und Meinrad Herzog. Total nahmen 25 Schützen/innen den Weg nach Basadingen unter die Räder, was die grösste Beteiligung aller Teilnehmenden vom Verein ist.

Jahresmeisterschaft Schützen Heckemos

Der Höhepunkt jedes Vereinsjahres ist die Jahresmeisterschaft. Wir führen eine kleine mit minimal acht Schiessen und eine grosse mit minimal zwölf Schiessen durch. Bei der grossen Meisterschaft gewann Roger Schmied mit grossem Vorsprung von 9 Punkten auf Adrian Ehrensberger, dritter wurde Roger Scheuber, gefolgt von Eugen Bissegger, Patrick Jordi, Sabrina Lieber, Meinrad Herzog, Walter Weidmann, Georg Willi und Marlene Ritschard. Total haben trotz Corona 18 Schützen die grosse Meisterschaft absolviert. Für Mitglieder, die etwas weniger Zeit haben und nicht so viele auswärtige Anlässe besuchen können, haben wir eine kleine Meisterschaft ins Leben gerufen. Sieger wurde hier Urs Anderes, gefolgt von Fredy Mätzener und Yvette Ritschard. Total haben neun Schützen/innen diese Meisterschaft absolviert.

Der offizielle Teil war so gegen 22.20 Uhr Geschichte. Selbstverständlich durfte auch die fast schon obligatorische Lotto-Runde nicht fehlen. Wie dann der Abend zu Ende ging? Nun ja, sagen wir es so, am anderen Morgen waren wohl alle zuhause...

Mit Schützengruss

Der Präsident

Meinrad Herzog

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Verdankung der Herbstsammlung 2021

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung der Gemeinde Wigoltingen hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das **unentgeltliche Beratungsangebot** für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert **Hilfe und Unterstützung**, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Pro Senectute Thurgau, Monica Roth, Ortsvertreterin



Racletteplausch

Am Sonntag, 7. November, war es soweit: Der alljährliche Familienbrunch wurde das erste Mal durch einen geselligen Racletteplausch ersetzt. Unter Einhaltung des Schutzkonzeptes konnte der Anlass mit 36 Erwachsenen und 21 Kinder in der Mehrzweckhalle in Wigoltingen durchgeführt werden. Nebst Raclette à discrétion und regionalem Wein gab es für die Kinder auch eine Spielecke mit Indoor-Rutsche, Ausmalbildern und vielen tollen Gesellschaftsspielen.

Für den "Gluscht" nach dem Raclette konnte man sich am vielseitigen Kuchenbuffet bedienen. Ausserdem servierten wir unseren (neuen) legendären "Elterndingsda-Kafi", der bei den Gästen sehr gut ankam.

Neue Mitglieder hatten an diesem Anlass die Möglichkeit, andere Familien kennenzulernen und bei den Vereinsfamilien gab es nach Langem ein Wiedersehen. Besonders gefreut hat uns, dass wir an diesem Anlass auch externe Familien begrüßen durften.

Der Racletteplausch war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!





Frühlings Ausstellung 2022

Der Museumsverein plant im kommenden Frühling eine Ausstellung zum Thema

Velo

Damit die Ausstellung mit einer Vielfalt von allerhand Fahrrädern bestückt werden kann, brauchen wir Leihgaben.

Wir suchen Dreirad, Trottinett, Tandem, Militärvelo, Einrad, Hochrad, Velosolex usw.

Auch Accessoires wie Veloglocken, Sättel, Taschen oder Trikots nehmen wir gerne entgegen.

Einfach alles rund ums Fahrrad



Wenn Sie Ihr Velo gerne in unserer Ausstellung präsentieren möchten, melden Sie sich bei Monika Waldner oder Susanne Fankhauser.

Monika Waldner

Unterdorfstrasse 6

8556 Wigoltingen

052 763 37 05

monika_waldner@hotmail.com

Susanne Fankhauser

Hauptstrasse 86

8508 Homburg

071 657 13 49

se.fankhauser@bluewin.ch



Prächtiger Herbstmarkt in Wigoltingen

Einen vollen Erfolg verbuchen die Mitglieder des Museums- und Kulturvereins an ihrer dritten Ausgabe am Wigoltinger Herbstmarkt. Das herrliche Wetter im September lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf den Dorfplatz. 22 Anbieter präsentierte an herbstlich dekorierten Marktständen feine selbst hergestellte Produkte an. Auch die grosse Auswahl gefiel den kauflustigen Marktbesuchern. Für die Stärkung und das gesellige Beisammensein war in der Festbeiz zudem bestens gesorgt.

Impressionen Herbstmarkt 2021







Theater PingPong Wigoltingen

Restaurant
Traube
Müllheim



ESSTHEATER 2022

„CHÖND SIE CHOCHÉ?!“



Komödie in 2 Akten von Marlene Herzog

12.3.2022 / 13.3.2022 / 19.3.2022 / 20.3.2022 / 2.4.2022 /

3.4.2022 / 8.4.2022 / 9.4.2022

Esstheater im Restaurant Traube Müllheim

Reservierungen: 052 / 763 11 54

Fasnacht Wigoltingen

4. + 5. März 2022



Am 11.11.2021 wurde die Fasnacht 2022
offiziell eröffnet!

„Komme was wolle“ wir sind bereit!

Nach der Zwangspause im 2021 planen wir für 2022 wieder eine Fasnacht. Die nicht vorhandene Planungssicherheit und die ungewisse Lage führten zur Entscheidung, dass im 2022 leider erneut kein Umzug stattfinden kann. Dennoch versuchen wir, Euch mit einem attraktiven Programm durch die närrischen Tage zu begleiten.

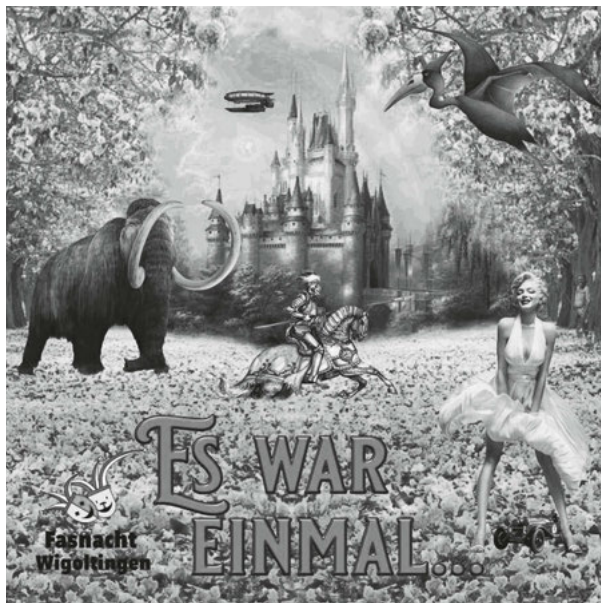
Dies ganz nach dem Motto:

Freitag 4.3.22

- ❖ Raclette-Plausch
in der Wigl-Häxä-Beiz
- ❖ Schnitzelbank: Chürzi, Obstgarten,
Kreuzstrasse und in der MZH
- ❖ Bar- und Festberieb

Samstag 5.3.22

- ❖ Kindermaskenball
- ❖ Grosser Maskenball
- ❖ Bar- und Festbetrieb



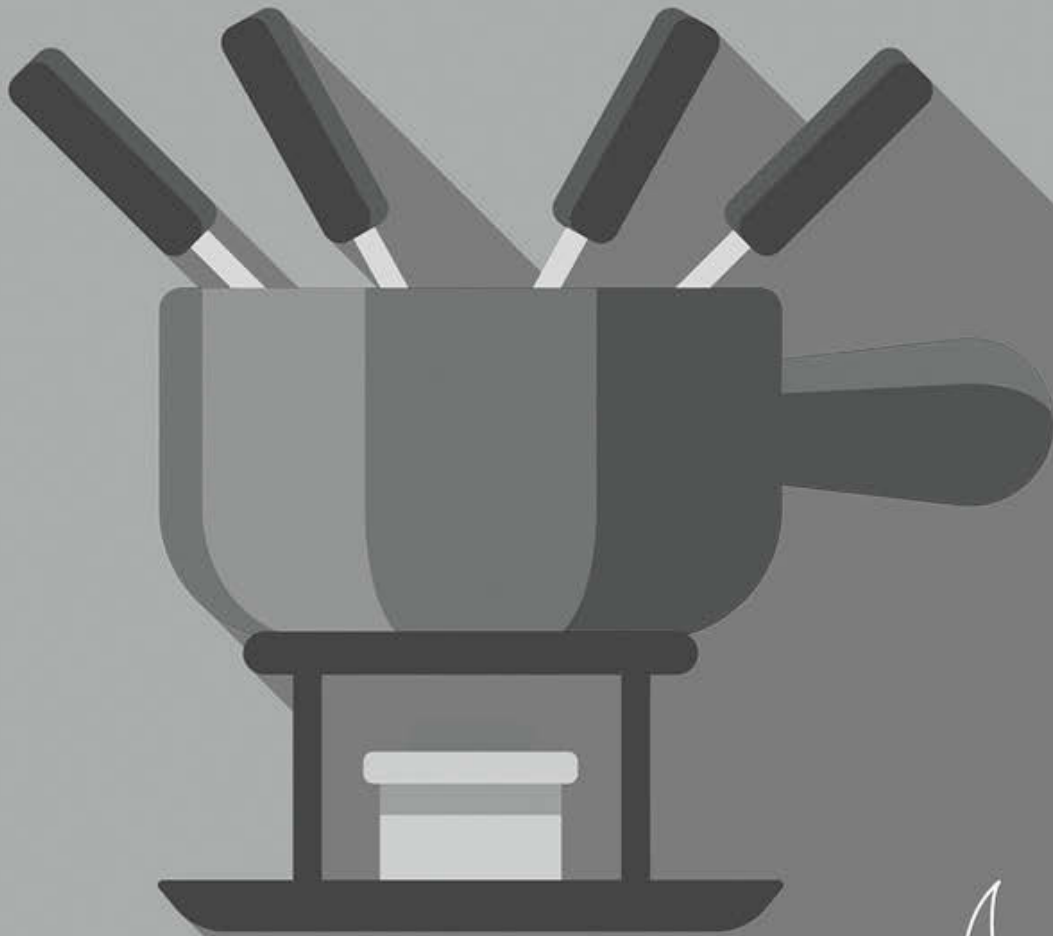
Selbstverständlich werden wir die beiden Tage von verschiedenen Guggenmusiken begleitet!
Wir freuen uns endlich wieder mit Euch zu feiern!

Eure Fasnachtsgesellschaft Wigoltingen



Fondueplausch

21. und 22. Januar 2022
im Pfadiheim beim Rosenweiher, Müllheim



*Freitag 18 Uhr bis Mitternacht
Samstag 11 Uhr bis Mitternacht*

*Reservierungen an Irène Hochuli
fondue@feuerpfeil.ch
079 301 22 32*

Es gelten die Bestimmungen des BAG



Schnuppertag bei der Pfadi Feuerpeil



Nach einem coronabedingt ruhigeren Start ins Pfadijahr 2021 waren wir dankbar, den Pfadibetrieb wieder aufnehmen zu dürfen. Ein Highlight in unserem Pfadijahr 2021 war der Schnuppertag im September. Die Wolfsstufe sowie auch die Biberstufe durften viele neue Kinder begrüßen und mit ihnen ein großartiges, abwechslungsreiches Programm durchführen. Im Anschluss einige Impressionen vom Biberschnuppertag.

Die Kinder der Biberstufe haben momentan das Thema Wikinger. Am Schnuppertag suchte der Wikinger neue, geeignete Kameraden, welche er in seinen Wikingertrupp aufnehmen konnte. Um aufgenommen zu werden, mussten die Kinder verschiedene Posten meistern.

Einerseits verwandelten sie sich optisch in einen Wikinger, indem sie einen angsteinflößenden Wikingerhut bastelten. Andererseits mussten sie ihre Baufähigkeiten stärken, indem sie dem Wikinger zeigten, was für einen hohen Turm aus Kappla-Hölzern sie aufstellen konnten.

Beim dritten Posten spielten die Kinder ein traditionelles Wikingerschach, um dem Wikinger zu beweisen, dass sie einen Gewinnerinstinkt haben sowie teamfähig sind. Alle drei Posten wurden super umgesetzt. Belohnt dafür wurden wir mit einem super Zvieri - Schlangensbrötchen 😊.

Geduldig drehten die Kinder ihr Schlangensbrötchen über dem glühenden Feuer bis das Brot braun-gold wurde und verschlungen werden konnte.

Das Leitungsteam der Pfadi Feuerpeil hat sich sehr über den Zulauf der vielen neuen Kinder gefreut und hofft, möglichst viele in unsere Pfadi aufnehmen zu dürfen.

Mit Freud debii

Zafia



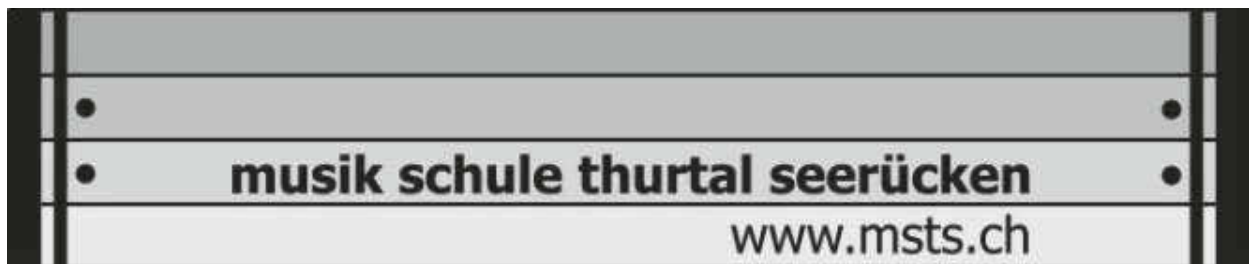
Anmeldung bis 15.01.22



NEUE BASIC KURSE

für Kinder von 4 – 7 Jahren im Februar 22

- **Basic Rhythmus und Perkussion**
Müllheim und Märstetten
- **Basic Trompete**
Müllheim
- **Basic Ukulele**
Wigoltingen



Infos und Anmeldung unter www.msts.ch

Gartenkind - ein Projekt von Bioterra

Eine gelungene Premiere feierte Gartentherapeutin Ursi Hüther vom Generationengarten «Hüüsere Hüslì» in Bonau mit ihrem Projekt «Gartenkind». Von Frühling bis Herbst haben ein Dutzend Kinder begeistert jeden Mittwochnachmittag am Kurs «Gartenkind» teilgenommen. Das Projekt bringt Kindern zwischen fünf und zwölf Jahren das Gärtnern näher. Im grossen Garten von Ursi Hüther hatte jedes Mädchen und jeder Bub sein eigenes kleines Beet. Während der Gartenarbeiten lernten sie die Kreisläufe der Natur und die Zusammenhänge zwischen der Tier- und Pflanzenwelt und dem Menschen kennen. Jäten, säen, wässern, Pflanzen zurückschneiden waren einige Aufgaben der jungen Gärtnerinnen und Gärtner.

Die Gartenbeete sind nun fit gemacht für den Winter mit zwei sogenannten «Wächtern». Die Kinder stellten nämlich gemeinsam mit den Eltern zwei Vogelscheuchen «Kurt» und «Kira» aus Strohballen und alten Kleidern her. Auch die Sonnenblumen bleiben in der Erde als Futterquelle für die Vögel.

Zum krönenden Abschlussfest gab es Wurst vom Grill und eine schöne Geschichte von Sandra Tuor. Der nächste Frühling kommt bestimmt. Dann gibt es ein grosses Wiedersehen der Gartenkinder.

Mehr Infos unter www.generationengarten.ch



40
JAHRE

Firmenjubiläum bei Auto Marolf AG



Am 15.11.2021 feiert Thomas Müller das 40-Jahr-Jubiläum bei der Auto Marolf AG. 1981 trat Thomas Müller als gelernter Servicemann seine Stelle bei der Platzgarage Marolf in Müllheim an. Nach langjähriger Tätigkeit in der Werkstatt wechselte er 2006 in den Kundendienst und übernahm 2015 die Verantwortung für das Ersatzteillager.

Er wird von Kundinnen und Kunden und dem Team geschätzt für seine überlegte und ruhige Art.

Wir danken Thomas Müller für seinen langjährigen Einsatz und seine Loyalität.

benevol Thurgau: Ein Grund zum Feiern

Was vor 25 Jahren mit einem Grundkurs für freiwillige Helferinnen und Helfer im sozialen Bereich begann, ist heute benevol Thurgau, die Fachstelle für freiwilliges Engagement im Kanton Thurgau.

Das Jubiläum mit geladenen Gästen fand im Theaterhaus in Weinfelden statt. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten, Paul Engelmann, und Grussworten von Monika Knill, Regierungspräsidentin, sowie Theres Arnet-Vanoni, Präsidentin benevol Schweiz, entführte Christoph Stöff Sutter, Eventpoet, die Teilnehmenden gekonnt auf eine «Tour d'Horizon» von der Fachstelle für Freiwilligenarbeit zu benevol Thurgau - untermalt mit lustigen Anekdoten, Bildern und gesanglicher Bereicherung durch Simona Meyer.

Stellvertretend für alle Freiwilligen erhielten fünf Personen aus dem Thurgau für ihr jahrelanges Engagement einen Anerkennungspreis. Ihre Motivation und ihre Geschichten aus dem «Alltag» eines Freiwilligen berührten und bewegten die zahlreichen Gäste aus den Mitgliederorganisationen, Wirtschaft und Politik. Deutlich wurde von den Freiwilligen sowie von den Rednern aufgezeigt, dass das Leben wie wir es in der Schweiz kennen, ohne die zahlreichen Einsätze von Freiwilligen auf allen Ebenen, nicht möglich wäre.



Die Geschäftsführerin, Sabina Peter Köstli, prägte mit ihrem grossem Engagement benevol Thurgau in den letzten vier Jahren. Sie wurde an diesem Abend feierlich verabschiedet und ihr mit tosendem Applaus für ihr tatkräftiges Handeln und ihre wertvolle Arbeit gedankt.



Conny David übernimmt diese Aufgabe als ihre Nachfolgerin und konnte bei dieser Gelegenheit herzlich begrüsst werden.

Nationalrat Christian Lohr betonte in seinen Schlussworten, wie wichtig die Arbeit von benevol Thurgau ist und auch weiterhin sein wird. Gleichzeitig bedankte er sich bei allen für ihr grosses freiwilliges Engagement. Abgerundet wurde der Anlass durch einen Apéro riche, bei dem der persönliche Austausch im Vordergrund stand. Eine würdige Feier und ein rundum gelungener Anlass.



Anerkennungspreisträgerinnen und –träger (von links nach rechts): Monika Huber, Monika Bühler, Franco Villa, Rahel Fischer, Nadine Rutishauser



Mitbeteiligte (von links nach rechts): Christoph Stöff Sutter, Christian Lohr, Monika Knill, Sabina Peter Köstli, Paul Engelmann, Conny David, Simona Meyer, Theres Arnet-Vanoni

Ansprechperson:

benevol Thurgau
Paul Engelmann, Präsident
Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 30 30
info@benevol-thurgau.ch
www.benevol-thurgau.ch



Studienabschluss Lucia Urbancikova

Im September 2021 hat unsere Studierende Lucia Urbancikova die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau HF abgeschlossen. Lucia Urbancikova hat die anspruchsvolle Studienzeit mit viel Schwung und Einsatz gemeistert. Sie setzte sich stets für unsere Klientinnen und Klienten ein und pflegte einen herzlichen und professionellen Umgang mit ihnen.



Wir gratulieren Lucia Urbancikova zum erfolgreichen Abschluss und wünschen ihr für den weiteren Lebensweg im beruflichen und privaten Bereich alles Gute.

Spitex Region Müllheim



WEIHNACHTEN
wünscht die **Spitex Region Müllheim**

«Eldi – Eltern im Dialog»

Ein Angebot der Perspektive Thurgau



«Eldi – Eltern im Dialog» ist ein digitales Gruppenangebot der Perspektive Thurgau und richtet sich an Eltern und Betreuungspersonen von Kindern und Jugendlichen. Die Veranstaltungen werden als Video-Konferenzen mit Microsoft-Teams durchgeführt.

Jede Veranstaltung widmet sich einem Thema, welches sich an einer bestimmten Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen orientiert.

Während der Veranstaltung erhalten die teilnehmenden Eltern und Betreuungspersonen die Möglichkeit, sich in der Gruppe auszutauschen und von den gegenseitigen Erfahrungen zu profitieren.

Zu Beginn jeder Veranstaltung wird jeweils mit einem kurzen Fachinput einer Fachperson der Perspektive Thurgau in das Thema eingeführt. Die Gruppengespräche der Teilnehmenden werden von Beraterinnen und Beratern moderiert.

Das Wichtigste in Kürze

- Digitales Gruppenangebot
- Die Themen orientieren sich an der jeweiligen Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen
- Keine Anreise nötig. Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus über MS-Teams möglich
- Zu Beginn jeder Veranstaltung erfolgt ein Fachinput zum jeweiligen Thema
- Im anschliessenden, moderierten Austausch unter den Eltern und Betreuungspersonen, kann von den gegenseitigen Erfahrungen profitiert werden

Dauer	2 Stunden. Zu Beginn erfolgt ein Fachinput und anschliessend wird von Fachpersonen ein Dialog zwischen den Eltern und Betreuungspersonen moderiert.
Teilnahme	Video-Konferenz (Microsoft-Teams mit Ton und Bild)
Kosten	Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung	Eine Anmeldung ist obligatorisch. Jede Veranstaltung ist auf 15 Personen beschränkt.

Möchten Sie zum Thema Ihrer Wahl und mit geringem Zeitaufwand mit anderen Eltern in einen Dialog treten und gleichzeitig von Expertenwissen profitieren? Dann melden Sie sich für eine der nächsten Veranstaltungen an.

Die nächsten Veranstaltungen

Datum	Thema	Alter der Kinder
11.01.2022, 19 Uhr	Trotzphase	1.5 – 3 Jahre
08.02.2022, 19 Uhr	Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 1	2 – 5 Jahre
01.03.2022, 19 Uhr	Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 2	6 – 12 Jahre
29.03.2022, 19 Uhr	Pubertät	12 – 17 Jahre
03.05.2022, 19 Uhr	Stressbewältigung, Elternzeit	2 – 16 Jahre
07.06.2022, 19 Uhr	Drogen, Alkohol, Rauchen	12 – 18 Jahre
05.07.2022, 19 Uhr	Ämtli, Mithilfe im Haushalt	2 – 16 Jahre

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.eldi-tg.ch

Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15 (Hauptsitz), Postfach 297, 8570 Weinfelden

www.perspektive-tg.ch, E-Mail info@perspektive-tg.ch, Telefon 071 626 02 02



GEWERBEAUSSTELLUNG müwiga2023

01. - 03. September

Das OK hat in Absprache mit dem Vorstand des Gewerbeverein Müllheim-Wigoltingen sowie den Gewerblern einstimmig beschlossen, die abgesagte müwiga2021 auf September 2023 zu verschieben. Das neue Datum wurde auf das Wochenende vom 01. - 03. September 2023 festgelegt. Wir freuen uns, den Anlass erneut auf dem Rietwiesareal in Müllheim durchzuführen.

Das Organisationskomitee schaut positiv in die Zukunft und auf eine spannende vielfältige Gewerbeausstellung.

Der persönliche Kontakt zu den Kundinnen und Kunden der näheren und weiteren Umgebung wird dann für die Aussteller und Besucher einen hohen Stellenwert einnehmen.

Reservieren Sie sich schon jetzt das Datum, Sie dürfen die müwiga2023 auf keinen Fall verpassen - wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.müwiga.ch.

Min Ort Mis Gwerb



Das OK-Team: o.l. Dana Ullrich, Debora Masciotti Mayer, Massimo Rao, Beda Bissegger, Roger Schmied, Erich Sturzenegger, u.l. Manuela Rupp, Patrik Anderes (Präsident), Thomas Häni (nicht auf dem Bild)

CVP Thurtal wird Die Mitte Thurtal und feiert Jubiläum

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung der CVP Thurtal konnten die Mitglieder am Samstagabend, 13. November 2021, über den Namenswechsel von CVP Thurtal zu «Die Mitte Thurtal» entscheiden. Zudem feierte die Ortspartei ihr elfjähriges Bestehen.

«Der Vorstand der CVP Thurtal beantragt, den Parteinamen auf «Die Mitte Thurtal» zu ändern», sagte Vizepräsidentin Julia Gemperle, bevor sie die Diskussion eröffnete. Nachdem die CVP Schweiz per Urabstimmung bereits im letzten Jahr und die Kantonalpartei per 01. September 2021 den Namenswechsel vollzogen hatten, bestand bei der Ortspartei Thurtal kein Diskussionsbedarf. Die Mitglieder folgten dem Antrag des Vorstandes einstimmig. «Die Statuten werden in Zusammenarbeit mit der Bezirkspartei aktualisiert und der Mitgliederversammlung 2022 zur Genehmigung vorgelegt.» teilte Gemperle nach der Abstimmung mit.

Im Anschluss an die kurze Mitgliederversammlung feierte die Ortspartei der Gemeinden Amlikon-Bissegg, Bussnang, Märstetten und Wigoltingen ihr mittlerweile elfjähriges Bestehen. Weil der ursprünglich geplante Anlass für das zehnjährige Jubiläum wegen Corona nicht stattfinden konnte, trafen sich die Gäste aus der Kantonal- und Bezirkspartei sowie der Jungen Mitte Thurgau nach elf Jahren auf dem idyllischen Vorplatz des Schützenhauses Märstetten. Sie kamen in den Genuss eines Waldfondue. «Es ist schön zu sehen, wie die Ortsparteien den Namenswechsel zu «Die Mitte» nach und nach vollziehen» freute sich Paul Rutishauser, Präsident Die Mitte Thurgau. Bei stimmungsvollem Ambiente entstand trotz der kühlen Temperaturen sofort eine gemütliche Runde. Die angeregten Gespräche dienten dazu, das Netzwerk innerhalb der «Die Mitte» auf allen Ebenen zu stärken.

Rutishauser stellte fest, dass die Ortsparteien motiviert und mit grossem Engagement vorangehen. «Insbesondere die Jungparteien von Die Mitte sind sehr erfolgreich und verzeichnen einen Mitgliederzuwachs» freute sich der Präsident der Kantonalpartei. Nach dem Waldfondue über dem wärmenden Feuer liessen die Mitglieder und Gäste den Abend bei Kaffee und Kuchen ausklingen.



Jan Grünenfelder





Das rote Strümpfchen

Als ich eines Tages wie immer traurig durch den Park schlenderte und mich auf einer Parkbank niederließ, um über alles nachzudenken, was in meinem Leben schief läuft, setzte sich ein fröhliches kleines Mädchen zu mir.

Sie spürte meine Stimmung und fragte: „Warum bist du so traurig?“

„Ach“, sagte ich, „ich habe keine Freude im Leben. Alle sind gegen mich. Alles läuft schief. Ich habe kein Glück und ich weiß nicht, wie es weitergehen soll.“

„Hmmm“, meinte das Mädchen. „Wo hast du denn dein rotes Strümpfchen? Zeig es mir mal. Ich möchte da mal hineinschauen.“

„Was für ein rotes Strümpfchen?“, fragte ich sie verwundert. „Ich habe nur ein schwarzes Strümpfchen.“

Wortlos reichte ich es ihr.

Vorsichtig öffnet sie mit ihren zarten kleinen Fingern den Verschluss und sah in mein schwarzes Strümpfchen hinein. Ich bemerkte, wie sie erschrak.



„Es ist ja voller Alpträume, voller Unglück und voller schlimmer Erlebnisse!“

„Was soll ich machen? Es ist eben so. Daran kann ich doch nichts ändern.“

„Hier, nimm“, meinte das Mädchen und reichte mir ein rotes Strümpfchen. „Sieh hinein!“

Mit etwas zitternden Händen öffnete ich das rote Strümpfchen und konnte sehen, dass es voll war mit Erinnerungen an schöne Momente des Lebens. Und das, obwohl das Mädchen noch jung an Menschenjahren war!

„Wo ist dein schwarzes Strümpfchen?“, fragte ich neugierig.

„Das werfe ich jede Woche in den Müll und kümmere mich nicht weiter darum“, sagte sie. „Für mich besteht der Sinn des Lebens darin, mein rotes Strümpfchen im Laufe des Lebens voll zu bekommen. Da stopfe ich so viel wie möglich hinein. Und immer wenn ich Lust dazu habe oder ich beginne, traurig zu werden, dann öffne ich mein rotes Strümpfchen und schaue hinein. Dann geht es mir sofort besser. Wenn ich einmal alt bin und mein Ende droht, dann habe ich immer noch mein rotes Strümpfchen. Es wird voll sein bis obenhin und ich kann sagen, ja, ich hatte etwas vom Leben. Mein Leben hatte einen Sinn!“

Noch während ich verwundert über ihre Worte nachdachte, gab sie mir einen Kuss auf die Wange und war verschwunden. Neben mir auf der Bank lag ein rotes Strümpfchen mit der Aufschrift: Für dich! Ich öffnete es zaghaft und warf einen Blick hinein. Es war fast leer, bis auf einen kleinen zärtlichen Kuss, den ich von einem kleinen Mädchen auf einer Parkbank erhalten hatte. Bei dem Gedanken daran musste ich schmunzeln und mir wurde warm ums Herz. Glücklicherweise machte ich mich auf den Heimweg, nicht vergessend, mich am nächsten Papierkorb meines schwarzen Strümpfchens zu entledigen.

Quelle: www.lichtkreis.at

Auf ein normales 2022!

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und bis zur nächsten Badesaison dauert es nun wieder ein paar Monate. Am Weiher ist es ruhiger geworden. Genau diese Ruhe lockt viele Wasservögel an und ins Wasser: Kormorane, Gänsesäger und auch Eisvögel sind schon gesichtet worden. Damit auch du diese interessanten Vögel beobachten kannst, brauchst du nur ein wenig Geduld und Glück! Aber auch Rehe, Füchse und Hasen finden sich rund um das Weiher-Areal.



Ausgerüstet mit einem Fotoapparat, kannst du sicherlich ein paar eindrucksvolle Fotos schießen. Lass uns an deinen Winterbildern des Weihers teilhaben und sende dein Foto **bis spätestens 01. März 2022** an info@vago-weiher.ch. Das schönste Bild wird im nächsten Dorfsplatz veröffentlicht.

Der Gewinner wird mit einer kostenlosen Mitgliedschaft für das Jahr 2022 belohnt!

Die traditionelle Weiherputzete findet auch im neuen Jahr wieder statt. Eine Woche später folgt mit der GV der nächste Vereinsanlass. Der genaue Durchführungsort der GV wird im nächsten Dorfsplatz publiziert. Wir bitten euch, die Daten schon jetzt zu reservieren.

Weiherputzete: Samstag, 23. April 2022 10.00 Uhr auf dem Weiher-Areal, anschliessend «Grillete».

Mitnehmen: Handschuhe, ev. Eimer und Laubrechen.

Generalversammlung: Freitag, 29. April 2022, 20.00 Uhr, Ort noch unbekannt.

Zum Schluss wünschen wir euch frohe und besinnliche Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt gesund!

Euer Vago-Weiher-Verein



Avocado-Mango-Salat

Zutaten

- 1 rote Chilischote
- 3½ EL Limettensaft
- Salz
- ½ TL Zucker
- 6 EL Öl
- 300 g Chinakohl
- 1 Mango
- 2 Avocados (reif)



Zubereitung

1. Chilischote längs halbieren, entkernen und in feine Streifen schneiden. Zusammen mit 1½ EL Limettensaft, Salz und ½ TL Zucker verrühren. 6 EL Öl unterrühren. 300 g Chinakohl putzen, waschen, trockenschleudern und quer in feine Streifen schneiden. Mit 2/3 des Dressings vermengen und kurz durchziehen lassen.
2. Mango schälen, Fruchtfleisch vom Stein schneiden und in dünne Scheiben schneiden. Avocados halbieren und den Kern entfernen. Fruchtfleisch schälen, längs in Scheiben schneiden und mit 2 EL Limettensaft beträufeln.
3. Mango- und Avocadoscheiben fächerartig auf 4 Tellern anrichten. Mit restlichem Dressing beträufeln und zusammen mit dem Chinakohlsalat servieren.

Quelle: www.essen-und-trinken.de

Winterlicher Fruchtsalat

Zutaten

- 5 dl Rotwein
- 2 Orangen, Saft
- 5 EL Rohrzucker
- 1 Sternanis
- 1 Vanillestängel, aufgeschlitzt
- 12 gedörnte Aprikosen
- 6 gedörnte, entsteinte Kirschen
- 1 Apfel, in Schnitze geschnitten
- 1 Birne, in Schnitze geschnitten
- 2,5 dl Doppelrahm



Zubereitung

1. Rotwein, Orangensaft, Zucker mit Sternanis und Vanillestängel aufkochen. Dörrfrüchte beifügen und bei mittlerer Hitze 5 Minuten kochen. Zugedeckt bei Raumtemperatur über Nacht ziehen lassen.
2. Dörrfrüchte herausnehmen und beiseitestellen. Sternanis und Vanillestängel entfernen und den Sirup bei grosser Hitze auf 1 dl einkochen. Auskühlen lassen.
3. Äpfel und Birnen unter die Dörrfrüchte mischen und anrichten.
4. Den Sirup mit Doppelrahm verrühren und über den Fruchtsalat giessen.

Quelle: www.swissmilk.ch